

IX. Oekonomische Verhältnisse der Gemeinde.

A. Städtischer Haushalt, Vermögen und Schulden.

1. Städtischer Haushalt	Seite 70 bis 89.
2. Das 40-Millionen-Anlehen	" 90 und 91.
3. Das Inventar über das Eigenthum der Gemeinde	" 91 bis 95.

Anhang: Die Wiener Dienstboten-Krankencasse

B. Wasserleitungen	" 96 bis 101.
------------------------------	---------------

C. Beleuchtung	" 102 " 105.
--------------------------	--------------

Anhang: Installationen für die elektrische Beleuchtung im

Wiener Gemeindegebiete	" 106.
----------------------------------	--------

D. Straßenwesen	" 107 " 114.
---------------------------	--------------

E. Gartenanlagen	" 115.
----------------------------	--------

F. Canalisierung	" 115.
----------------------------	--------

IX. Oekonomische Verhältnisse der Gemeinde.

A. Städtischer Haushalt, Vermögen und Schulden.

1. Städtischer Haushalt.

(In Abstattungssummen, d. i. in Summen, welche die tatsächlichen Einnahmen und Ausgaben darstellen.)

a) Die Einnahmen der Stadt Wien (mit Ausschluss der Ansehensgelder) in den Jahren 1884—1888.

Einnahmen. I. Verwaltungsgruppe. Verwaltung im allgemeinen.

Jahr	I. Gemeinde- vertretung		II. Bezirks- ausschlüsse		III. Beamte und sonstige Bedienstete der Centralverwaltung						IV. Centralverwaltung in sachlicher Beziehung											
					Ordent- liche Ein- nahmen ¹⁾	Außerordent- liche Einnahmen ²⁾		Summe der ordent- lichen und außer- ordentlichen Ein- nahmen der Rubrik III: Beamte und sonstige Bedienstete der Central- verwaltung	Ordentliche Einnahmen						Außer- ordentliche Einnahmen		Summe der ordentlichen und außerordentlichen Einnahmen der Rubrik IV: Sachliches Erfordernis der Centralverwaltung					
									1.	2.	3. Sonstige ordentliche Einnahmen ³⁾	zusammen										
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.		
1884	—	—	—	—	85.444	48	—	—	85.444	48	42.663	77.5	23.043	72.5	2.892	69	68.600	19	—	—	68.600	19
1885	—	—	—	—	91.243	95	—	—	91.243	95	38.463	42	23.846	55.5	2.097	45	64.407	42.5	—	—	64.407	42.5
1886	—	—	—	—	92.508	99	—	—	92.508	99	48.391	65.5	26.805	37.5	2.610	87.5	77.807	90.5	2	94	77.810	84.5
1887	—	—	—	—	91.971	35	4.633	50	96.604	85	48.892	3.5	27.685	80	3.108	22	79.686	5.5	—	—	79.686	5.5
1888	—	—	—	—	93.008	27	—	—	93.008	27	44.712	2	28.221	83	4.173	66.5	77.107	51.5	—	—	77.107	51.5

¹⁾ Vergütung für die Verwendung städtischer Beamten bei der Verwaltung einzelner Armenfonde. Mit Gemeinderathsbeschluss vom 4. December 1883 wurde die Pauschalvergütung für die Verwaltung der Dienstbotenfrankencasse in den Jahren 1884—1888 mit 5000 fl. festgelegt; mit Gemeinderathsbeschluss vom 21. November 1884 wurde die Pauschalvergütung für die Verwaltung des Bürgerhospitalfonds in den Jahren 1885—1887 auf 17.500 fl. erhöht und gleichzeitig die Zahlung der Bezüge und Pensionen der ehemaligen Fondsbeamten auf die Gemeinde übernommen; am 21. Februar 1888 wurde diese Vergütung für die Jahre 1888—1892 mit jährlich 18.500 fl. festgelegt. — ²⁾ Ein Legat für die Uebernahme der Verwaltung einer Stiftung. — ³⁾ Pränumerationsgebühren für die Todtenverzeichnisse, Erlös für Veröffentlichungen des statistischen Departements, für Preistarife etc., dann andere, kleinere Beträge.

Einnahmen. I. Verwaltungsgruppe. Verwaltung im allgemeinen. (Fortsetzung.)

Jahr	V. Taxen und Strafgeelder						VI. Einnahmen aus allgemeinen oder mehreren verschiedenen Quellen							
	Ordentliche Einnahmen						Ordentliche Einnahmen							
	1. Zuständigkeits- und Bürger- rechtsverleihungs- taxen		2. Strafgeelder		zusammen		1. Rechtsgeschäfte ¹⁾		2. Erlös für alte Materialien		3. Verschiedene kleine ordentliche Einnahmen und Rückvergütungen		zusammen	
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.
1884	77.644	30	10.073	21.5	87.717	51.5	780	75.5	17.477	24	212	60	18.470	59.5
1885	96.604	60	12.791	46	109.396	6	427	18	15.012	83.5	187	15	15.627	16.5
1886	91.855	—	11.265	84	103.120	84	1.616	18	²⁾ 32.604	47	155	97	34.376	62
1887	99.803	60	12.107	64	111.911	24	681	97	18.416	20	10	—	19.108	17
1888	98.765	20	11.036	29	109.801	49	1.502	40	9.370	33.5	896	20	11.768	93.5

¹⁾ Stempel- und Gerichtskosten-Erlöse. — ²⁾ Darunter 24.682 fl. 43 fr. für Materialien demotierter händischer Realitäten (insbesondere des St. Anna-Gebäudes.)

¹⁾ Stempel- und Gerichtslohn-Erlöse. — ²⁾ Darunter 24.682 fl. 43 fr. für Materialien demotierter städtischer Realitäten (insbesondere des St. Anna-Gebäudes.)

Jahr	VI. Einnahmen aus allgemeinen oder mehreren verschiedenen Quellen (Fortf.)								Gesamtsumme					
	Außerordentliche Einnahmen						Summe der ordentlichen und außerordentlichen Einnahmen der Rub. VI: Einnahmen aus allgemeinen oder mehreren verschiedenen Quellen		der ordentlichen	der außerordentlichen	aller			
	1. Beiträge zu den Auslagen anlässlich der Veranstaltung von Festen und Feierlichkeiten ¹⁾		2. Verschiedene außerordentliche Beiträge, Rückvergütungen und Mängelersätze		zusammen									
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.			fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.
	1884	48	—	11.708	27,5	11.756	27,5	30.226	87	260.232	78	11.756	27,5	271.989
1885	6	—	5.793	71	5.799	71	21.426	87,5	280.674	60	5.799	71	286.474	31
1886	45	—	14.101	45	14.146	45	48.523	7	307.814	35,5	14.149	39	321.963	74,5
1887	—	—	4.580	65,5	4.580	65,5	23.688	82,5	302.676	81,5	9.214	15,5	311.890	97
1888	—	—	9.061	87	9.061	87	20.830	80,5	291.686	21	9.061	87	300.748	8

¹⁾ 1884—1886: Einnahmen aus dem Festauswerke enthaltend.

¹⁾ 1884—1886: Einnahmen aus dem Festzugswerke enthaltend.

Einnahmen. II. Verwaltungsgruppe. Steuerwesen.

Jahr	VII. Zinsgrenzer und Zuschläge zu den directen Steuern ¹⁾ [Ordentliche Einnahmen]		VIII. Zuschläge zur landesfürstlichen Verzehrungssteuer						IX. Auflage auf den Gehöf von Hunden [Ordentliche Einnahmen]		X. Sonstige Abgaben									
	fl. fr.		Ordentliche Einnahmen fl. fr.		Außer- ordentliche Einnahmen fl. fr.		Summe der ordent- lichen und außer- ordentlichen Ein- nahmen der Rubrik VIII: Zuschläge zur landesfürstlichen Verzehrungssteuer fl. fr.		fl. fr.		Ordentliche Einnahmen						Außer- ordentliche Ein- nahmen ²⁾ fl. fr.		Summe der ordentlichen und außerordentlichen Einnahmen der Rubrik X: Sonstige Abgaben fl. fr.	
											1. Besitzver- änderungs- und Aequiva- lent-Gebühren fl. fr.		2. Musik- impost fl. fr.		zusammen fl. fr.					
1884	8,176.071	59.5	1,502.990	87.5	—	—	1,502.990	87.5	89.960	6	157.051	14	11.897	33	168.948	47	116	75	169.065	22
1885	8,223.797	46	1,549.690	54.5	30.000	—	1,579.690	54.5	82.906	—	168.179	39.5	12.648	35	180.827	74.5	—	—	180.827	74.5
1886	8,315.877	44.5	1,640.618	67.5	—	—	1,640.618	67.5	81.219	—	147.105	51.5	9.952	8	157.057	59.5	11	48	157.069	7.5
1887	8,674.350	71.5	1,702.381	5	—	—	1,702.381	5	81.639	35	181.452	17.5	7.554	47.5	189.006	65	111	60	189.118	25
1888	8,551.529	91.5	1,726.229	21	—	—	1,726.229	21	78.043	—	166.091	68	8.192	36.5	174.284	4.5	4	9	174.288	13.5

¹⁾ Das Detail siehe in den Tabellen über Steuerwesen, Abschnitt X.

²⁾ Rückstände aufgehobener Abgaben.

³⁾ Ein von einer Firma geleisteter Ertrag für den der Gemeinde infolge zu großer Verzehrungssteuer-Reductionen auf Branntwein ermäßigten Entsafts

¹⁾ Das Detail siehe in den Tabellen über Steuerwesen, Abschnitt X.²⁾ Rückstände aufgehobener Abgaben.³⁾ Ein von einer Firma geleisteter Ersatz für den der Gemeinde infolge zu großer Verzehrungssteuer-Restitutionen auf Brantwein erwachsenen Entgang.

Einnahmen. II. Verwaltungsgruppe. Steuerwesen (Fortsetzung und Schluss.)

Jahr	XI. Steuerexecution [Ordentliche Einnahmen: Gebühren für Execution ¹⁾ u. Sequestration]		Gesamtsumme					
			der ordentlichen		der außerordentlichen		aller	
			Einnahmen der II. Verwaltungsgruppe.					
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.
1884	35.526	47.5	9,973.497	47.5	116	75	9,973.614	22.5
1885	64.591	4.5	10,101.812	79.5	30.000	—	10,131.812	79.5
1886	64.802	49.5	10,259.575	21	11	48	10,259.586	69
1887	63.938	76.5	10,711.316	53	111	60	10,711.428	13
1888	62.900	85	10,592.987	2	4	9	10,592.991	11

¹⁾ Seit 1. August 1884 gelangt das Gesamterträgnis der Executionsgebühren, von welchen bis dahin die Hälfte der Executionsmannschaft zugefallen war, in die Gemeindecasse.

Einnahmen. III. Verwalt.-Gruppe. Gemeindevermögen.

Jahr	XII. Unbewegliches Vermögen							
	Ordentliche Einnahmen							
	1. Effective Mietzinse von Häusern		2. Rechnungs- mäßig durch- geführte Zins- werte		3. Sonstige ordentliche Einnahmen ¹⁾		zusammen	
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.
1884	209.095	5	663.399	20	63.211	70	935.705	95
1885	220.395	18	²⁾ 947.335	20	72.278	95.5	1,240.009	33.5
1886	196.866	80.5	966.784	20	72.983	7	1,236.634	7.5
1887	228.925	71.5	1,005.270	—	67.331	—	1,301.526	71.5
1888	240.847	99	1,036.180	—	71.888	31	1,348.916	30

¹⁾ Darunter Zinskreuzer, Beleuchtungs- u. Reinigungsbeiträge u. Gewölbbachgebühren von den Wohnparteien in den städtischen Häusern, ferner Pachtzins für städtische Gründe etc.

²⁾ Die Erhöhung ist eine Folge der Zurechnung des Zinswertes des neuen Rathhauses mit 300.000 fl. (Gemeinderathsbeschluss vom 30. December 1884.)

Einnahmen. III. Verwaltungsgruppe. Gemeindevermögen. (Fortsetzung.)

Jahr	XII. Unbewegliches Vermögen (Fortf.)				XIII. Bewegliches Vermögen												XIV. Ankünd. Rechte [Ordentliche Einnahmen ²⁾]			
	Außerordentliche Einnahmen [Veräußerung von Realitäten (mit Ausschluss jener zum Zwecke der Straßen- erweiterung ¹⁾]		Summe der ordentlichen und außer- ordentl. Ein- nahmen der Rubrik XII: Unbewegliches Vermögen		Ordentliche Einnahmen				Außerordentliche Einnahmen				Summe d. ordentlichen und außer- ordentlichen Einnahmen d. Rubrik XIII: Bewegliches Vermögen:							
					1. Interessen von Wertpapieren u. Privatforde- rungen, dann Agioeträge von Silber- oder Goldcoupons		2. Fructification verfügbarer Cassenbestände (mit Ausschluss jener der Anlehensgelder)		zusammen		1. Veräuße- rung von Wertpapieren		2. Reali- sierter Cours- gewinn		zusammen					
fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.			
1884	201.908	25,5	1.137.614	20,5	162.188	99,5	182.148	76	344.337	75,5	21.773	66	28.365	—	50.138	66	394.476	41,5	2.800	82
1885	144.337	7	1.384.346	40,5	162.339	1	197.919	79	360.258	80	133.290	—	—	—	133.290	—	493.548	80	2.812	82,5
1886	262.040	64	1.498.674	71,5	160.538	8	137.365	34	297.903	42	64.751	65	547.026	89	611.778	54	909.681	95	2.800	82
1887	683.436	38	1.984.963	9,5	165.452	—	62.266	41	227.718	41	22.696	50	5.452	—	28.148	50	255.866	91	2.893	32
1888	403.671	65	1.752.587	95	181.075	51,5	89.583	69	270.659	20,5	52.084	8	1.833.90	53.917	98	324.577	18,5	2.743	32	

¹⁾ Den Erlös der letzteren siehe in der VI. Verwaltungsgruppe, Rubrik „Straßenwesen“. — ²⁾ Ertrag der Schankgerechtigkeiten, ferner Urbarsteuervergütungen (d. h. Vergütungen für die durch die a. h. Entschliekung vom 4. Februar 1882 aufgelassene Urbarsteuer, insofern sie zu dieser Zeit zu Gunsten der Stadt eingezogen worden war; die Vergütung wurde damals den u. d. Ständen auferlegt) und Recognitionengebühren (d. h. Jahresbeiträge, zu deren Zahlung damals, als die Haussteuer noch für Rechnung der Gemeinde bezogen wurde, einzelne Hausbesitzer vertragsmäßig sich dafür verpflichtet hatten, dass die Gemeinde ihre Häuser nicht besteuere).

Einnahmen. III. Verwaltungsgruppe. Gemeindevermögen.
(Fortsetzung und Schluss.)

Jahr	Gesamtsumme					
	der ordentlichen		der außerordentlichen		aller	
	Einnahmen der III. Verwaltungsgruppe					
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.
1884	1,282.844	52.5	252.046	91.5	1,534.891	44
1885	1,603.080	96	277.627	7	1,880.708	3
1886	1,537.338	31.5	873.819	18	2,411.157	49.5
1887	1,532.138	44.5	711.584	88	2,243.723	32.5
1888	1,622.318	82.5	457.589	63	2,079.908	45.5

Einnahmen. IV. Verwaltungsgruppe. Gemeindefchuld.

Jahr	XV. Communal-Anlehen		XVI. Donau-regulierungs-anlehen		XVII. Angles'sches Anlehen		XVIII. Privat-Passiv-capitalien		Gesamtsammme					
	[Außerordentliche Einnahmen: Zeitweilige Fructificierung verfügbarer Cassenbestände]		[Ordentliche Einnahmen: Antheil an den Einnahmen des Donau-regulierungs-fondes]				[Außerordentliche Einnahmen: Aufgenommene Privatpassiv-capitalien]		der ordentlichen		der außerordentlichen		aller	
	Einnahmen der IV. Verwaltungsgruppe													
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.
1884	112.164	88	100.000	—	—	—	21.859	51.5	100.000	—	134.024	39.5	234.024	39.5
1885	57.001	—	100.000	—	—	—	39.723	6	100.000	—	96.724	6	196.724	6
1886	12.836	8	100.000	—	—	—	121.751	15.5	100.000	—	134.587	23.5	234.587	23.5
1887	797	41	189.482	85.5	—	—	—	—	189.482	85.5	797	41	190.280	26.5
1888	—	—	7.514	76	—	—	6.000	—	7.514	76	6.000	—	13.514	76

¹⁾ Darunter 96.595 fl. 48. fr. als Antheil der Gemeinde an den Einnahmeüberschüssen in den Jahren 1883—1885.
²⁾ Da die bisher alljährlich nach den Auskünften der Commission eingestellten Beträge durch die definitiven Rechnungs-Abchlüsse des Fonds stets wesentlich geändert wurden, werden von nun an bloß die thatsächlich abgesetzten Beträge eingelegt.

Einnahmen. V. Verwaltungsgruppe. Sicherheitswesen (exklusive Markt-, Sanitäts-, Straßen- und Baupolizei).

Jahr	XIX. Sicherheitspolizei [Außerordentliche Einnahmen: Vergütung des Ueberschusses der Dotation zu den Localpolizeiauslagen]		XX. Feuerlöschwesen [Ordentliche Ein- nahmen] ¹⁾		XXI. Vorkehrungen gegen Ueberschwemmungen		Gesamtsumme					
							der ordentlichen		der außerordentlichen		aller	
							Einnahmen der V. Verwaltungsgruppe					
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.
1884	—	—	20.208	52	—	—	20.208	52	—	—	20.208	52
1885	790	56	24.056	16	—	—	24.056	16	790	56	24.846	72
1886	1.379	9	23.383	18	—	—	23.383	18	1.379	9	24.762	27
1887	5.001	60	23.870	46	—	—	23.870	46	5.001	60	28.872	6
1888	—	—	25.689	20	—	—	25.689	20	—	—	25.689	20

¹⁾ Insbesondere die mit dem Landesaciete vom 16. December 1882 vorgeschriebenen Beiträge der Versicherungsaciettschaften zu den Kosten der öffentlichen Feuerwehr enthaltend.

¹⁾ Insbesondere die mit dem Landesgesetze vom 16. December 1882 vorgeschriebenen Beiträge der Versicherungs-Gesellschaften zu den Kosten der städtischen Feuerwehr enthaltend.

Einnahmen. VI. Verwaltungsgruppe. Öffentliche Arbeiten.

Jahr	XXII. Straßenwesen													
	Ordentliche Einnahmen													
	1. Beiträge des f. k. Avaras und des n.-ö. Landesfonds zur Erhaltung der ehemaligen ärarischen und Landesstraßen		2. Sonstige Beiträge zur Erhaltung, Säuberung und Bepflanzung der Straßen		3. Platzgelder		4. Abgabe der Wiener-Tramway-Gesellschaft ¹⁾		5. Erlös für die in die Verbanung einbezogenen Straßengründe		6. Sonstige ordentliche Einnahmen [Ertrag der städt. Steinbrüche ²⁾]		zusammen	
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.
1884	257.000	—	18.432	38	47.211	84,5	90.000	—	40.606	84	814	17	454.065	23,5
1885	257.000	—	18.464	91	50.198	83	90.000	—	43.046	62,5	165	49	458.875	85,5
1886	257.000	—	21.360	43,5	54.393	5,5	116.250	—	30.080	92	—	—	479.084	41
1887	257.000	—	27.793	0,5	65.981	82,5	125.000	—	73.473	12,5	146.403	94	695.651	89,5
1888	257.000	—	19.083	73	75.131	11	125.000	—	26.933	51	146.642	17	649.790	52

¹⁾ Mit Gemeinderatsbeschluss vom 13. April 1886 wurde das von der Wiener Tramway-Gesellschaft zu entrichtende Jahres-Pauschale, welches bis dahin 90.000 fl. betragen hatte, für das Jahr 1886 mit 125.000 fl. festgesetzt, von welchem zu Ende des Jahres 1886 ein Restbetrag aushaftete. Das Nachtragsübereinkommen mit der Wiener-Tramway-Gesellschaft vom 4. Mai 1887 bestimmte anstatt eines Minimalbetrags von 125.000 fl. jährlich. — ²⁾ Die für die Jahre 1884 und 1885 eingeleiteten Beträge stellen die Reinerträge dieser Jahre, d. i. also den Wert der jährlichen Steinsauben nach Abzug der dem Pächter für die Gewinnung, Bearbeitung und Verfrachtung gezahlten Summen dar. Seit dem Jahre 1887 wird hier das Bruttoerträgnis, also der volle Wert der Steine, dagegen in der entsprechenden Rubrik der Ausgaben das dem Pächter gezahlte Entgelt verrechnet.

Einnahmen. VI. Verwaltungsgruppe. Öffentliche Arbeiten. (Fortsetzung.)

Jahr	XXII. Straßenwesen (Fortf.)								XXIII. Wasserbauten und Brücken [Außerordentliche Einnahmen: Beiträge zu Brückenbauten]		XXIV. Gartenanlagen und Alleen					
	Außerordentliche Einnahmen						Summe der ordentlichen und außerordentlichen Einnahmen der Rubrik XXII: Straßenwesen				Ordentliche Einnahmen ¹⁾		Außerordentliche Einnahmen [Beiträge und Rückvergütungen]		Summe der ordentlichen und außerordentlichen Einnahmen der Rubrik XXIV: Gartenanlagen und Alleen	
	1. Erlös aus dem Verkaufe von Realitäten etc., welche zur Straßenerweiterung erworben wurden		2. Beiträge zu Straßenbauten, dann sonstige außerordentliche Einnahmen		zusammen											
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.
1884	—	—	²⁾ 60.200	—	60.200	—	514.265	23,5	1.800	83	10.599	48	—	—	10.599	48
1885	22.798	92,5	12.965	—	35.763	92,5	494.639	78	86	91	5.131	45	³⁾ 10.009	—	15.140	45
1886	84.775	63	⁴⁾ 50.150	—	134.925	63	614.010	4	—	—	7.718	62	2.203	—	9.921	62
1887	84.412	69,5	⁵⁾ 1.550.807	64	1 635.220	33,5	2.330.872	23	238	96	7.617	10	83	24	7.700	34
1888	20.678	38	⁴⁾ 50.860	67	71.539	5	721.329	5 7	2.330	87	7.189	35	1	39	7.190	74

¹⁾ Hauptsächlich der berechnete Wert der aus der städtischen Baumschule entnommenen Gewächse. — ²⁾ Darunter 60.000 fl. als Beitrag zur Verbreiterung der Jofortgottstraße im 1. Bezirke. — ³⁾ Darunter 10.000 fl. als Beitrag des Stadterweiterungsfonds zur Herstellung der Gartenanlage vor dem Justizpalaste. — ⁴⁾ Darunter 50.000 fl. vom Stadterweiterungsfonds als Beitrag zu den Kosten der Niveauregulierung und Pflasterung des Platzes um das neue Burgtheater. — ⁵⁾ Darunter 1.550.000 fl. als Entgelt der Wiener Tramway-Gesellschaft für die Verlängerung des Rechtes zur Benützung der Straßen bis zu Ende des Jahres 1925.

Einnahmen. VI. Verwaltungsgruppe. Öffentliche Arbeiten. (Fortsetzung.)

Jahr	XXV. Öffentl. Beleuchtung [Ordentliche Einnahmen: Beiträge zur öffentlichen Beleuchtung]		XXVI. Wasserleitungen															
			Ordentliche Einnahmen										Außerordentliche Einnahmen *)		Summe der ordentlichen und außerordentlichen Einnahmen der Rubrik XXVI: Wasserleitungen			
	1. Effective Wasserbezugsgebühren		2. Berechnete Wasserbezugsgebühren		3. Wasserverkaufsannuitäten ¹⁾		4. Vergütung der Auslagen für die Einleitung des Hochquellenwassers in die Häuser ²⁾		5. Sonstige ordentliche Einnahmen ³⁾		zusammen							
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.					fl.	fr.
	1884	998	56	902.820	99	246.844	—	2.080	—	48.034	91	6.008	47	1.205.788	37	—	—	1.205.788
1885	926	11	947.669	62	256.339	—	214	50	43.810	68	9.208	27,5	1.257.242	7,5	—	—	1.257.242	7,5
1886	889	65	969.988	73	265.536	50	52	—	38.858	89	12.838	—	1.287.274	12	—	—	1.287.274	12
1887	1.026	5	1.018.673	1	263.223	—	52	—	43.116	63	15.960	98,5	1.341.025	62,5	24.151	16	1.365.176	78,5
1888	952	55	⁵⁾ 1.204.477	10,5	⁶⁾ 386.722	55	52	—	37.534	75	16.481	47	1.645.267	87,5	15.348	51,5	1.660.616	39

¹⁾ Für Erwerbung des bleibenden Rechtes des Wasserbezuges aus der Ferdinands-Wasserleitung durch Zahlung von 10, respective 20 Jahresbeträgen. — ²⁾ Vergl. die entsprechende Post bei den Ausgaben, Seite 84. — ³⁾ Darunter Vergütung der Auslagen für Reparaturen an den Abzweigungsleitungen, Gebühren für Hausfeuerwechsel (seit 1888), effective und berechnete Miet- und Pachtzinsen etc. — ⁴⁾ Nachdem die Anlehensgelder erschöpft sind, werden diese bis 1887 bei den Anlehensgebern verrechneten Empfänger hier ausgewiesen. Sie bestehen aus Beiträgen zum Bau der Hochquellenleitung, aus dem Erlöse für verkaufte Rohre etc. und aus verschiedenen Rückvergütungen. — ⁵⁾ Erhöhung der Wasserbezugsgebühren seit 1. Jänner 1888. — ⁶⁾ Außer der Erhöhung der Wasserbezugsgebühren vom 1. Jänner 1888 ab ist auf die Steigerung der Einnahmen noch der seit 1888 hier eingestellte, durchgeführte Wert (82.179 fl.) des seinerzeit von einzelnen Hauseigentümern erworbenen Rechtes des Bezuges von Wasser aus der Ferdinands-Wasserleitung, wofür jetzt Hochquellenwasser abgegeben wird, von Einfluß.

Einnahmen. VI. Verwaltungsgruppe. Öffentliche Arbeiten. (Fortsetzung und Schluß.)

Jahr	XXVII. Canäle										XXVIII. Öffentliche Uhren [Ordentliche Einnahmen: Beiträge zur Erhaltung der öffentlichen Uhren]		Gesamtsumme								
	Ordentliche Einnahmen						Außerordentl. Einnahmen [Beiträge zu Canalbauten]	Summe der ordentlichen und außerordentlichen Einnahmen der Rubrik XXVII: Canäle		der ordentlichen			der außerordent- lichen		aller						
	1. Beiträge zu den Kosten der Mäuerung der Hauscanäle und Rückzüge der Contrahenten		2. Canal- einmündungs- und Benützungs- gebühren		zusammen																
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.					fl.	fr.				fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.					fl.	fr.				fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.
1884	187.371	4.5	22.754	20	210.125	24.5	—	—	210.125	24.5	43	—	1.881.619	89	62.000	83	1.943.620	72			
1885	197.302	20.5	21.873	40.5	219.175	61	351	32	219.526	93	43	—	1.941.394	10	46.211	15.5	1.987.605	25.5			
1886	211.543	8	22.316	60	233.859	68	13	39	233.873	7	43	—	2.008.869	48	137.142	2	2.146.011	50			
1887	213.812	46.5	25.027	14.5	238.839	61	—	—	238.839	61	43	—	2.284.203	28	1.659.693	69.5	3.943.896	97.5			
1888	219.871	68.5	22.531	63.5	242.403	32	210	—	242.613	32	123	28	2.548.057	76.5	87.098	95.5	2.635.156	72			

Einnahmen. VII. Verwaltungsgruppe. Markt- und Approvisionierungswesen.

Jahr	XXIX. Märkte und Marktaufsicht						XXX. Markthallen						XXXI. Schlachthäuser [Ordentliche Ein- nahmen: Schlachtgebühren]	
	Ordentliche Ein- nahmen ¹⁾		Außerordentliche Einnahmen ²⁾		Summe der ordentlichen und außerordentlichen Einnahmen der Rubrik XXIX: Märkte und Markt- aufsicht		Ordentliche Einnahmen							
							1. Großmarkt- halle		2. Detailmarkt- hallen		zusammen			
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.							fl.	fr.
1884	392.520	1	6.744	74	399.264	75	31.220	26	43.295	25	74.515	51	71.419	5
1885	421.086	3.5	112	23	421.198	26.5	29.132	23.5	44.049	70	73.181	93.5	70.408	78
1886	716.100	13.5	115	10	716.225	23.5	30.710	22	47.115	58	77.825	80	70.747	48.5
1887	775.593	90	105	77	775.699	67	³⁾ 37.553	55	47.887	9	85.440	64	73.959	44.5
1888	963.312	24	53	76	963.366	—	42.577	13.5	46.604	35	89.181	48.5	78.572	12

¹⁾ Mit 1. December 1885 wurde die Fouragebeisteuerung auf dem Centralviehmarkte, vom 1. Jänner 1888 an die Einhebung der Gebühren auf den offenen Märkten in die eigene Regie über-
nommen. — ²⁾ Rüdersäge der an die ehemalige städtische Fleischcasse gegebenen Dotationen und Eingänge von Rüdfräuden aus dem Ertragnisse jener Fleischcasse, dann Einnahmen zu Gunsten
des Baufonds des Centralviehmarktes (1885) und des neuen Pferdemarktes (1884). — ³⁾ Die Mehreinnahme ist insbesondere durch die Einrichtung des täglichen Fleischmarktes herbeigeführt.

¹⁾ Mit 1. December 1885 wurde die Fouragebestellung auf dem Centralviehmarke, vom 1. Jänner 1888 an die Einhebung der Gebühren auf den offenen Märkten in die eigene Regie über-
nommen. — ²⁾ Rückkäufe der an die ehemalige kaiserliche Fleischcasse gegebenen Dotationen und Eingänge von Rückständen aus dem Ertragnisse jener Fleischcasse, dann Einnahmen zu Gunsten
des Baufonds des Centralviehmarktes (1885) und des neuen Pferdemarktes (1884). — ³⁾ Die Mehreinnahme ist insbesondere durch die Einrichtung des täglichen Fleischmarktes herbeigeführt.

Einnahmen. VII. Verwaltungsgruppe. Markt- und Approvisionierungswesen. (Fort-
setzung und Schluss.)

Einnahmen. VIII. Verwaltungsgruppe. Sanitätswesen.

Jahr	XXXII. Lagerhaus [Ordentliche Ein- nahmen: Ueberschuss der Einnahmen über die Ausgaben des Lagerhauses ¹⁾]		Gesamtsumme					
			der ordentlichen		der außerordentlichen		aller	
			Einnahmen der VII. Verwaltungsgruppe					
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.
1884	32.588	61	571.043	18	6.744	74	577.787	92
1885	47.792	50	612.469	25	112	23	612.581	48
1886	76.271	10	940.944	52	115	10	941.059	62
1887	71.613	84	1,006.607	82.5	105	77	1,006.713	59.5
1888	106.649	15	1,237.714	99.5	53	76	1,237.768	75.5

¹⁾ Sämmtliche Einnahmen und Ausgaben sind am Schluß der Abrechnung A des XVI. Abschnittes angeführt.

¹⁾ Sämmtliche Einnahmen und Ausgaben sind am Schlusse der Abthei-
lung A des XVI. Abschnittes angeführt.

Jahr	XXXIII. Sanitätsdienst im allgemeinen						XXXIV. Leichenbekattung					
	Ordent- liche Ein- nahmen		Außer- ordent- liche Ein- nahmen ¹⁾		Summe d. ordentl. u. außerordentl. Einnahmen der Rubrik XXXIII: Sanitätsdienst im allgemeinen		Ordentliche Einnahmen			zusammen		
							1. Taren für Gräber und Gräfte	2. Sonstige ordentliche Ein- nahmen ²⁾				
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.
1884	16.071	24	—	—	16.071	24	156.968	49	15.396	42	172.364	91
1885	16.632	61.5	—	—	16.632	61.5	155.739	74	16.180	44.5	171.920	18.5
1886	16.956	14	—	—	16.956	14	171.888	5	12.578	52.5	184.466	57.5
1887	16.544	7	—	—	16.544	7	168.751	9	17.903	42.5	186.654	51.5
1888	18.519	29.5	4.665	—	23.184	29.5	177.319	54	16.582	6	193.901	60

¹⁾ Erlös für verkaufte Wäsche u. aus dem Vorrathe für das Cholera-Notzspital auf der
Triefstrasse. — ²⁾ Erhumierungsgebühren, Vergütung von Leichentransportkosten u.

Jahr	XXXIV. Leichenbestattung (Fortf.)				XXXV. Badeanstalten		XXXVI. Wasenmeisterei		XXXVII. Sonstige zum Sanitätswesen gehörige Einrichtungen				Gesamtsumme					
	Außer- ordentliche Einnahmen ¹⁾		Summe der ordentlichen und außer- ordentlichen Einnahmen der Rubrik XXXIV: Leichen- bestattung		[Ordentliche Einnahmen]		[Ordentliche Einnahmen]		Ordentliche Einnahmen		Außer- ordentliche Einnahmen ²⁾		Summe der ordentlichen und außer- ordentlichen Einnahmen der Rubrik XXXVII: Sonstige zum Sanitätswesen gehörige Einrichtungen	der ordentlichen	der außer- ordentlichen	aller	Einnahmen der VIII. Verwaltungsgruppe	
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.
1884	5.818	37	178.183	28	3.075	69	1.400	—	370	—	—	—	370	—	193.281	84	5.818	37
1885	5.838	25	177.758	43.5	3.995	5	1.200	—	370	—	—	—	370	—	194.117	85	5.838	25
1886	6.308	14	190.774	71.5	3.382	13.5	1.200	—	370	—	265	65	635	65	206.374	85	6.573	79
1887	6.614	32	193.268	38.5	4.895	99	1.200	—	320	—	250	—	570	—	209.614	57.5	6.864	32
1888	6.940	39	200.841	99	5.702	12	4.789	45	370	—	—	—	370	—	223.282	46.5	11.605	39

¹⁾ Beitrag der israelitischen Cultusgemeinde zu den Kosten der ersten Anlage des Centralfriedhofes, 1886 auch ein Beitrag (400 fl.) der beiden griechisch-orientalischen Kirchengemeinden zu Vertheilungen anlässlich der Errichtung einer gemeinsamen Begräbnishütte daselbst. — ²⁾ Beiträge zur Errichtung neuer Anstaltsorte und 1886: Brandschadenvergütung für verbrannte Rettungsentrüpfen (115 fl. 65 fr.). — ³⁾ Im December 1887 wurde das städtische Volksbad im VII. Bezirke eröffnet. — ⁴⁾ Der Bestandzins des Fabrikgebäudes zur thermochemischen Verarbeitung der Asche beträgt seit 20. April 1888 anstatt 1200 fl.: 6200 fl.

Einnahmen. IX. Verwaltungsgruppe. Armenwesen. ¹⁾

Jahr	XXXVIII. Armenpflege		XXXIX. Sonstige humanitäre Zwecke		Gesamtsumme					
					der ordentlichen		der außerordent- lichen		aller	
	Einnahmen der IX. Verwaltungsgruppe									
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.
1884	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1885	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1886	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1887	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1888	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

¹⁾ Die regelmäßigen Einnahmen für das Armenwesen fließen nicht in die Gemeindefasse, sondern in den allgemeinen Versorgungsfond. Siehe denselben im Abschnitt „Armenwesen“ dieses Jahrbuches.

Einnahmen. X. Verwaltungsgruppe. Cultusangelegenheiten.

Jahr	XL. Verbindlich- keiten aus dem Titel des Besitzes oder Patronates [Außer- ordentliche Einnahmen]		XLI. Beneficien und Stiftungen		XLII. Sonstige Cultuszwecke		Gesamtsumme					
							der ordentlichen		der außerordent- lichen		aller	
	Einnahmen der X. Verwaltungsgruppe											
fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	
1884	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
1885	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
1886	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
1887	1) 22.500	—	—	—	—	—	—	—	22.500	—	22.500	
1888	2) 20	85	—	—	—	—	—	—	20	85	20 85	

¹⁾ Beitrag der Neuen Wiener-Tramway-Gesellschaft zu den Kosten des Umbaus des Pfarrhofes zu St. Josef in Margarethen. — ²⁾ Von der Gasgesellschaft zugestandener Rabatt an Beleuchtungskosten.

Einnahmen. XI. Verwaltungsgruppe. Bildungsweisen.

Jahr	XLIII. Mittelschulen [Ordentliche Ein- nahmen: Schul- gelder]		XLIV. Volksschulen.										XLV. Pädagogium [Ordentliche Ein- nahmen: Schul- gelder und sonstige ordentliche Ein- nahmen]		XLVI. Gewerbe- schulen [Außer- ordentl. Ein- nahmen]		XLVII. Sonstige Bil- dungsweide [Ordentliche Einnahmen: des städtischen Waffen-, resp. histor. Museums]		Gesamtsumme					
			Ordentliche Einnahmen						Summe der ordentlichen und außerordent- lichen Einnahmen der Rubrik XLIV: Volksschulen								der ordentlichen		der außerordent- lichen		aller			
			1. Bezirksschul- umlage		2. Sonstige ordentliche Ein- nahmen ¹⁾		zusammen																Außer- ordentliche Einnahmen	
	fl. fr.		fl. fr.		fl. fr.		fl. fr.		fl. fr.		fl. fr.		fl. fr.		fl. fr.		fl. fr.		fl. fr.		fl. fr.			
1884	58,578	96	1,867,420	12.5	12,162	28.5	1,879,582	41	—	—	1,879,582	41	173	95	—	—	116	—	1,938,451	32	—	—	1,938,451	32
1885	58,832	64	1,907,463	26.5	15,206	73	1,922,669	99.5	—	—	1,922,669	99.5	120	75	—	—	109	85	1,981,733	23.5	—	—	1,981,733	23.5
1886 ²⁾	73,386	40	1,944,809	77.5	11,876	18	1,956,685	95.5	—	—	1,956,685	95.5	41	80	—	—	777	20	2,030,891	35.5	—	—	2,030,891	35.5
1887	87,405	50	1,983,209	53.5	12,782	12.5	1,995,991	66	3)69,797	64.5	2,065,789	30.5	4) —	—	—	—	755	—	2,084,152	16	69,797	64.5	2,153,949	80.5
1888	87,325	21	2,010,047	0.5	12,698	33.5	2,022,745	34	—	—	2,022,745	34	102	80	3)149	11	2,316	45	2,112,489	80	149	11	2,112,638	91

¹⁾ Hauptsächlich aus dem Reinertragnisse der Zoller-Bernhard'schen Schulstiftung bestehend. — ²⁾ Mit Beschluß vom 3. September 1886 wurde das Schulgeld an den Mittelschulen von 30, resp. 40 fl. auf 50 fl. per Jahr erhöht. — ³⁾ Erlöss aus dem Verfaufe einer zu Schulzwecken angekauften und daher auch bei den Auslagen für Volksschulen verrechneten, jedoch wieder veräußerten Realität. — ⁴⁾ Die Verrechnung dieses Schulgeldes erfolgte erst im Jahre 1888. — ⁵⁾ Von der Gasgesellschaft zugestandener Rabatt an Beleuchtungslohen. — ⁶⁾ An die Stelle des Waffensmuseums trat das historische Museum im neuen Rathhause, welches am 26. Juni 1888 eröffnet wurde.

Einnahmen. XII. Verwaltungsgruppe. Conscriptio- und Militärangelegenheiten.

Jahr	XLVIII. Conscriptions- wesen		XLIX. Recrutierung		L. Militärbequarterung ¹⁾						Gesamtsumme					
	[Ordentliche Ein- nahmen]				Ordentliche Einnahmen						der ordentlichen		der außerordentlichen		aller	
					1.		2.		zusammen							
			Einquarterungs- kreuzer		Sonstige ordent- liche Einnahmen ²⁾											
			fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.
1884	—	—	—	—	114.322	8	28.648	75.5	142.970	83.5	142.970	83.5	—	—	142.970	83.5
1885	39	20	—	—	115.600	—	26.692	77.5	142.292	77.5	142.331	97.5	—	—	142.331	97.5
1886	—	—	—	—	119.122	24	25.191	41	144.313	65	144.313	65	—	—	144.313	65
1887	16	70	—	—	121.964	40	25.798	14.5	147.762	54.5	147.779	24.5	—	—	147.779	24.5
1888	10	70	—	—	124.535	68	26.397	72.5	150.933	40.5	150.944	10.5	—	—	150.944	10.5

¹⁾ Höhere Daten s. auf Seite 143. — ²⁾ Darunter auch die Militärbuchungsgelder.

¹⁾ Nähere Daten s. auf Seite 143. — ²⁾ Darunter auch die Militärdurchzugsgebühren.

b) Die Ausgaben der Stadt Wien (mit Ausschluss der Aufwiegsgelder) in den Jahren 1884—1888.

Ausgaben. I. Verwaltungsgruppe. Verwaltung im allgemeinen.

Jahr	I. Gemeinde- verwaltung		II. Bezirks- anschlüsse		III. Beamte und sonstige Bedienstete der Centralverwaltung						IV. Centralverwaltung in sachlicher Beziehung (einschließlich von Pöhlen, Commissionsgebühren etc.)									
	Ordentliche Ausgaben		Ordentliche Ausgaben		Ordentliche Ausgaben						Ordentliche Ausgaben									
	Wahlanslagen, Dotation des Bürger- meisters	Wahlanslagen, Entschädigung der Bezirks- vorsteher	Wahlanslagen, Entschädigung der Bezirks- vorsteher	Wahlanslagen, Entschädigung der Bezirks- vorsteher	1. Activitäts- bezüge der Beamten zc. der Central- verwaltung	2. Bezüge der Beamten zc. der Central- verwaltung im Ruhestande, Be- züge d. Witwen u. Waisen derselben	zusammen		Ordentliche Ausgaben [Aus- lagen für Amts- localitäten, dann für Kanzlei- und Amts- erfordernisse]		1. Bau u. Adap- tation von Amtsgebäuden, Anschaffung von Amtsein- richtungs- gegenständen		2. Sonstige außerordent- liche Ausgaben		zusammen		Summe der ordentl. u. außer- ordentl. Aus- gaben der Rubrik IV: Sachliches Erfordernis der Central- verwaltung			
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.
1884	26,894	55	10,498	88	1,107,278	65	271,354	56	1,378,633	21	325,181	6	10,187	83	1 ¹⁾ 5,386	23	15,574	6	340,755	12
1885	26,772	22	9,246	10	1,167,587	69	282,260	41	1,449,848	10	638,200	78	20,387	60	2 ²⁾ 824	50	21,212	10	659,412	88
1886	31,935	30	12,444	57	1,211,319	53	303,336	53.5	1,514,656	6.5	653,584	19	599,182	45	—	—	599,182	45	1,252,766	64
1887	31,319	50	10,048	7	1,219,330	70	316,828	69	1,536,159	39	640,514	57.5	295,424	40	6 ³⁾ 1,865	—	297,289	40	937,803	97.5
1888	32,155	88	8,993	37	1,240,069	5	319,498	51	1,559,567	56	636,603	82	238,509	41	6 ⁴⁾ 906	35	239,415	76	876,019	58

Vorbemerkung: 1. Um Wiederholungen zu vermeiden, wurden jene Bemerkungen bei den Einnahmen, welche nebst der Erhöhung oder Verminderung einer Einnahmspost zugleich auch die daraus sich ergebende Tendenz der entsprechenden Ausgabe post zu erklären geeignet sind, bei den Ausgaben nicht mehr beigefügt.

2. Zur Beurtheilung der Gesamtausgaben der Stadt sind stets auch die Ausgaben aus den Anlehensgeldern in Betracht zu ziehen.

¹⁾ Herausgabe des Verwaltungsberichtes, Errichtung einer Probierstation für hydraulischen Kalk zc. — ²⁾ Darunter der durchgeführte Zinswert des neuen Rathhauses per 300,000 fl. —

³⁾ Ausgaben anlässlich der Neuconstruierung der Genossenschaften. — ⁴⁾ Mehrausgaben infolge der Ausdehnung des Wahlrechts durch das Landesgesetz vom 14. December 1885. — ⁵⁾ Darunter für den Rathhausbau, und zwar im Jahre 1886: 594,055 fl. 50 fr., nämlich 344,558 fl. 7 fr. effective Bauauslagen und 249,497 fl. 43 fr. Erträge an die Anlehensgelder; 1887: 295,022 fl. 32 fr. und 1888: 236,052 fl. 7 fr. — ⁶⁾ Ausgaben für die Herausgabe neuer städtischer Preistarife.

Ausgaben. I. Verwaltungsgruppe. Verwaltung im allgemeinen. (Fortsetzung.)

Jahr	V. Taxen und Strafgelder		VI. Ausgaben für allgemeine oder mehrere verschiedene Zwecke																	
			Ordentliche Ausgaben												Außerordentliche Ausgaben					
	[Ordentliche Ausgaben: Rück- vergütungen]	1. Rechtsgeſchäfte		2. Garantievor- ſchuß an die kaiſer Franz- Joſefs-Bahn		3. Geſchworenen- liſten, Gewerbegericht, Localitäten der Handelskammer		4. Salvator- medaillen		5. Sonſtige ordentliche Ausgaben ¹⁾		zuſammen		1. Reichsraths- und Landtags- wahlen		2. Feſte und Feierlichkeiten, Empfänge und Bewirtungen		3. Adreſſen und Diplome		
		fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	
1884	395	2	17.938	77.5	25.313	—	8.031	27	2.406	28	4.520	42	58.209	74.5	7.583	56	2.495	48	8.242	—
1885	162	58	¹⁾ 33.427	54.5	¹⁾ —	—	8.033	81	2.086	—	4.456	49	48.003	84.5	11.024	92	2.803	64	2.475	—
1886	158	—	18.758	6.5	—	—	8.065	88	943	64	4.299	88	32.067	46.5	209	26	4.572	3	925	—
1887	83	—	14.900	61	—	—	7.798	82	1.993	94	3.962	80.5	28.656	17.5	—	—	2.942	35	1.750	—
1888	573	34	13.493	96.5	—	—	8.137	34	1.397	77	3.658	15.5	26.687	23	—	—	¹⁾ 43.753	83	1.700	—

¹⁾ Darunter auch die „Dotation für besondere Zwecke“. — ²⁾ Darunter die vertragsmäßig von der Gemeinde zur Zahlung übernommene halbe Nachtragsgebühr für den abgelaufenen Vertrag mit der Gasbeleuchtungs-Gesellschaft per 16,248 fl. 75 fr. zc. — ³⁾ Mit Gemeinderathsbeschluss vom 4. Jänner 1884 wurde die Einstellung dieses Beitrages von dem Zeitpunkte der Wirksamkeit des Uebereinkommens, betreffend die Einleitung dieser Bahn durch den Staat, d. i. vom 1. Jänner 1884 an, befristet. — ⁴⁾ Darunter Ausgaben anlässlich des Jubiläums der vierzigjährigen Regierung des Kaisers mit 38,469 fl. 76 fr. (Festmedaille, Festschrift, Theilnahme an der Jubiläums-Gewerbe-Ausstellung).

Jahr	VI. Auslagen für allgemeine oder mehrere verschiedene Zwecke (Fortf.)												Gesamtsumme					
	Außerordentliche Ausgaben (Fortf.)										Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ausgaben der Rubrik VI: Auslagen für allgemeine oder mehrere ver- schiedene Zwecke		der ordentlichen		der außerordentlichen		aller	
	4. Veranstaltung von Ausstellungen, Förderung und Beschickung von Ausstellungen und Versammlungen (Congressen)		5. Sub- ventionierung von Vereinen, An- stalten zc.		6. Errichtung und Erhaltung von Denkmälern zc., Beiträge hierzu		7. Verschiedene außerordentliche Ausgaben und Rückver- gütungen		zusammen									
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.								
	mit verschiedenen oder solchen Zwecken, welche außerhalb der eigentlichen Communalverwaltung liegen												Ausgaben der I. Verwaltungsgruppe					
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.
1884	2.676	99	900	—	4.925	60	3.418	9	30.241	72	88.451	46.5	1.700.812	46.5	45.815	78	1.845.628	24.5
1885	8.114	74	2.400	—	4.280	—	6.373	25.5	37.471	55.5	85.475	40	2.172.233	62.5	58.683	65.5	2.230.917	28
1886	6.113	66	400	—	¹⁾ 22.376	20	1.165	88.5	35.762	3.5	67.829	50	2.244.845	59	634.944	48.5	2.879.790	7.5
1887	1.402	20	900	—	¹⁾ 14.143	18	465	63.5	21.603	36.5	50.342	54	2.246.780	71	318.892	76.5	2.565.673	47.5
1888	²⁾ 11.763	75	2.400	—	6.273	1	2.938	38.5	68.878	97.5	95.566	20.5	2.264.581	20	308.294	73.5	2.572.875	93.5

¹⁾ Darunter: im Jahre 1886 5000 fl. für das Rabenstein-Monument und 10.430 fl. für die Errichtung des Denkmals der beim Brande des Ringtheaters Verunglückten im Jahre 1887 für denselben Zweck 4470 fl. — ²⁾ Darunter der Beitrag per 11.200 fl. an die Genossenschaft der bildenden Künstler anlässlich der internationalen Kunstausstellung in Wien im Jahre 1888.

¹⁾ Darunter: im Jahre 1886 5000 fl. für das Rabek's-Monument und 10.430 fl. für die Errichtung des Denkmals der beim Brande des Ringtheaters Verunglückten im Jahre 1887 für denselben Zweck 4470 fl. — ²⁾ Darunter der Beitrag per 11.200 fl. an die Genossenschaft der bildenden Künstler anlässlich der internationalen Kunstausstellung in Wien im Jahre 1888.

Ausgaben. II. Verwaltungsgruppe. Steuerwesen.

Jahr	VII. Zinskreuzer und Zuschläge zu direkten Steuern		VIII. Zuschläge zur landesfürstlichen Verzehrungssteuer		IX. Anlage auf den Besitz von Hunden		X. Sonstige Aus- gaben		XI. Steuerexecution		Gesamtsumme						
	Ordentliche Ausgaben											der ordentlichen		der außerordentlichen		aller	
	Bezüge der Beamten des Steuer- amtes		Antheil des Krankenhaus- und Invalidenfonds an diesen Zuschlägen		Anschaffung von Hundemarken		Rückersätze von Musikimpfpost, dann von Zuschlägen zu den Besitz- veränderungs- und Äquivalentgebühren		Bezüge des Personales und Kosten der Durchführung der Sequestration								
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	
	1884	122.415	59	146.135	24	1.048	50	1.123	92	67.837	22	338.560	47	—	—	338.560	47
1885	122.563	52	152.547	58,5	990	—	3.085	32,5	78.658	57	357.845	—	—	—	357.845	—	
1886	122.517	48	160.175	28	990	—	1.325	76	81.063	69	366.072	21	—	—	366.072	21	
1887	122.545	—	165.620	3	990	—	1.544	55,5	80.003	13	370.702	71,5	—	—	370.702	71,5	
1888	121.728	69	170.063	27	990	—	2.352	38,5	80.499	57	375.633	91,5	—	—	375.633	91,5	

Ausgaben. III. Verwaltungsgruppe. Gemeindevermögen.

Statistisches Jahrbuch.

Jahr	XII. Unbewegliches Vermögen															
	Ordentliche Ausgaben								Außerordentliche Ausgaben						Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ausgaben der Rubrik XII: Unbewegliches Vermögen	
	1. Steuern		2. Erhaltung und Reparatur der städtischen Ge- bäude		3. Sonstige Ausgaben		zusammen		1. Ankauf von Rea- litäten — mit Aus- schluss jener zum Zwecke der Straßen- erweiterung — samt den Ver- mögensübertra- gungs-Gebühren		2. Umbau städti- scher Häuser und Herstellungen an städtischen Realitäten ¹⁾		zusammen			
fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	
1884	81.130	77	112.824	18	45.788	41.5	239.743	36.5	14.557	80.5	2.740	35	17.298	15.5	257.041	52
1885	96.306	47	105.016	89	51.815	45.5	253.138	81.5	3.719	3	54.463	25	58.182	28	311.321	9.5
1886	93.395	12.5	112.554	87	55.799	74.5	261.749	74	²⁾ 13.493	62.5	4.732	60	²⁾ 18.226	22.5	²⁾ 279.975	96.5
1887	92.947	95	116.849	56	56.921	93.5	266.719	44.5	234	62.5	483	46	718	8.5	267.437	53
1888	96.785	68.5	³⁾ 227.656	51	⁴⁾ 67.668	5	392.110	21.5	2.981	71.5	19	66	3.001	37.5	395.111	62

¹⁾ Mit Ausschluss der Amts-, Anstalts-, Schulgebäude etc. — ²⁾ Die Kosten der zum Zwecke der Unterbringung des Anfls und des Werkhause angekauften Stene'schen Realität, welche im Jahrbuche pro 1886 hier verrechnet waren, sind nunmehr im IX. Abschnitte, XXXVIII Rubrik eingelegt. — ³⁾ Die Mehrauslagen wurden insbesondere herbeigeführt: durch die Adaptierung des ehemaligen Zeughauses zu Feuerwehrrücken und durch zahlreiche Herstellungen und Renovierung von Schulgebäuden. — ⁴⁾ Die Steigerung der Auslagen ist durch die Erhöhung der Wasserbezugsgebühren seit Anfang 1888 und durch vermehrten Wasserverbrauch veranlaßt.

¹⁾ Mit Ausschluss der Anstalts-, Anstalts-, Schulgebäude etc. — ²⁾ Die Kosten der zum Zwecke der Unterbringung des Asyls und des Verkaufes angekauften Stene'schen Realität, welche im Jahrbuche pro 1886 hier verrechnet waren, sind nunmehr im IX. Abschnitte, XXXVIII Rubrik eingelegt. — ³⁾ Die Mehrauslagen wurden insbesondere herbeigeführt: durch die Adaptierung des ehemaligen Zeughauses zu Feuerwehrräumen und durch zahlreiche Herstellungen und Renovierung von Schulgebäuden. — ⁴⁾ Die Steigerung der Ausgaben ist durch die Erhöhung der Wasserbezugsgebühren seit Anfang 1888 und durch vermehrten Wasserverbrauch verursacht.

Ausgaben. III. Verwaltungsgruppe. Gemeindevermögen. (Fortsetzung und Schluss.)

Jahr	XIII. Bewegliches Vermögen						XIV. Annehmbare Rechte						Gesamtsumme					
	Ordentliche Ausgaben		Außerordentliche Ausgaben		Summe		Ordentliche Ausgaben						der ordentlichen		der außerordentlichen		aller	
	[Steuern]		[Ankauf von Wertpapieren]		[Ankauf von Wertpapieren]		1. Steuern		2. Sonstige Ausgaben ¹⁾		zusammen							
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.
1884	1.775	9	22.589	65	24.364	74	394	82.5	13.812	31	14.207	13.5	255.725	59	39.887	80.5	295.613	39.5
1885	1.413	9	133.234	45	134.647	54	396	62	13.895	15	14.291	77	268.843	67.5	191.416	73	460.260	40.5
1886	609	32.5	64.369	64	64.978	96.5	387	8	14.013	85	14.400	93	276.759	99.5	²⁾ 82.595	86.5	²⁾ 359.355	86
1887	541	12.5	22.429	33	22.970	45.5	402	85	13.979	41	14.382	26	281.642	83	23.147	41.5	304.790	24.5
1888	1.200	83.5	601.604	55	602.805	38.5	387	50	13.972	76	14.360	26	407.671	34	604.605	92.5	1,012.277	26.5

¹⁾ Darunter Steuer für ehemals steuerfrei gemachte fremde Häuser (vergl. Anmerkung 2, Seite 72 unten), dann Anerkennungsgebühren (recessmäßige Gebühren) von Gefällen und Befigungen, welche auf Grund älterer Verträge etc. von der Gemeinde zu leisten sind. — ²⁾ Siehe oben die 2. Anmerkung.

IX. Oekonom. Verhältnisse etc. — A. Städt. Haushalt, Vermögen u. Schulden. I. Städt. Haushalt. 81

Ausgaben. IV. Verwaltungsgruppe. Gemeindefchuld.

Jahr	XV. Communal-Anlehen								XVI. Donan- regulierungs- anlehen	XVII. Angles'sches Anlehen	XVIII. Privatpassivkapitalien								Gesamtsumme					
	Ordentliche Ausgaben								Ordentliche Ausgaben								der ordentlichen	der außer- ordentlichen	aller					
	1.		2.		3. Sonstige Auslagen anlässlich d. Tilgung und Verzinsung ¹⁾		zusammen	Tilgung und Verzinsung des Antheils der Com- mune (¹ / ₃)		Verzinsung des An- theils der Commune (¹ / ₂)		1.		2.		zusammen								
	Tilgung	Verzinsung								Tilgung	Verzinsung			Tilgung	Verzinsung									
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.		
	1884	967.227	50	2.710.871	—	136.090	38	3.814.188	88	599.740	—	5.438	4.5	44.169	40	28.096	88	72.266	28	4.491.633	20.5	—	—	4.491.633
1885	1.018.180	—	2.639.540	—	142.286	28	3.800.006	28	598.405	—	5.438	4.5	²⁾ 429.608	83.5	36.950	36	466.559	19.5	4.870.408	52	—	—	4.870.408	52
1886	1.021.560	—	2.615.066	50	156.042	99	3.792.669	49	597.929	16.5	5.438	4.5	128.594	26.5	²⁾ 10.698	83.5	139.293	10	4.535.329	80	—	—	4.535.329	80
1887	1.063.700	—	2.575.902	—	159.878	63	3.799.480	63	597.255	—	5.438	4.5	—	—	7.090	33	7.090	33	4.409.264	0.5	—	—	4.409.264	0.5
1888	1.069.247	50	2.588.120	—	150.660	58	3.805.028	85	598.026	66	5.438	4.5	—	—	7.153	33	7.153	33	4.418.646	11.5	—	—	4.418.646	11.5

¹⁾ Die Auslagen bestehen in Stempelbeträgen für fällige Coupons, Agiodbeträgen für die Einlösung der Obligationen und Coupons, endlich in der Provision, Zinsvergütung und Courtage an auswärtige Zahlstellen. — ²⁾ Infolge Gemeinderathsbeschlusses vom 27. October 1885 wurde zu Ende des Jahres der restliche Betrag der Schuld für den Anfall der vormals Gfiterhag'schen Realität pr. 386.356 fl. 59 fr. abgetragen.

¹⁾ Die Ausgaben bestehen in Stempelbeträgen für fällige Coupons, Agiodbeträgen für die Einlösung der Obligationen und Coupons, endlich in der Provision, Zinsvergütung und Courtage an auswärtige Zahlstellen. — ²⁾ Infolge Gemeinderathsbeschlusses vom 27. October 1885 wurde zu Ende des Jahres der restliche Betrag der Schuld der vormals Götterhagen'schen Realität pr. 386.356 fl. 59 fr. abgetragen.

Ausgaben. V. Verwaltungsgruppe. Sicherheitswesen (exklusive Marktz-, Sanitäts-, Straßen- und Baupolizei).

Jahr	XIX. Sicherheitspolizei								XX. Feuerlöschwesen ¹⁾						XXI. Vorkehrungen gegen Ueberschwemmungen						Gesamtsumme										
	Ordentliche Ausgaben						Außerordn. Ausgaben		Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ausgaben der Rubrik XIX: Sicherheitspolizei		Ordentliche Ausgaben		Außerordentliche Ausgaben		Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ausgaben der Rubrik XX: Feuerlöschwesen		Ordentliche Ausgaben		Außerordentliche Ausgaben		Summe d. ordentlichen und außerordentlichen Ausgaben der Rubrik XXI: Vorkehrungen gegen Ueberschwen- nungen		der ordentlichen		der außer- ordentlichen		aller				
1. Beitrag zu den Auslagen f. d. vom Staate bezogene Localpolizei						2. Sonstige Siche- heitsauslagen, insbesondere für Schubwesen		zusammen		Abnutzung des Posteifachens= VI. Beirte		Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ausgaben der Rubrik XIX: Sicherheitspolizei		Ordentliche Ausgaben		Außerordentliche Ausgaben		Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ausgaben der Rubrik XX: Feuerlöschwesen		Ordentliche Ausgaben		Außerordentliche Ausgaben		Summe d. ordentlichen und außerordentlichen Ausgaben der Rubrik XXI: Vorkehrungen gegen Ueberschwen- nungen		Ausgaben der V. Verwaltungsgruppe					
fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.
1884	646.479	—	16.514	85	662.993	85	6.158	23	669.152	8	228.756	13	²⁾ 5.012	29	233.768	42	5.973	72	—	—	5.973	72	897.723	70	11.170	52	908.894	22			
1885	658.625	—	16.039	90	674.664	90	1.169	79	675.834	69	³⁾ 303.517	61	²⁾ 2.526	—	306.043	61	2.474	20	—	—	2.474	20	980.656	71	3.695	79	984.352	50			
1886	661.727	—	14.769	23	676.496	23	1.547	41	678.043	64	³⁾ 291.429	74	—	—	291.429	74	1.580	52	—	—	1.580	52	969.506	49	1.547	41	971.053	90			
1887	660.181	72	13.233	4.5	673.414	76.5	460	—	673.874	76.5	268.167	62	—	—	268.167	62	1.779	80	—	—	1.779	80	943.362	18.5	460	—	943.822	18.5			
1888	666.592	76	12.795	63	679.388	39	—	—	679.388	39	¹⁾ 297.734	42	⁸⁾ 8.347	29	306.081	71	4.342	91	⁶⁾ 2.690	30	7.033	21	981.465	72	11.037	59	992.503	31			

¹⁾ Die Ausgaben für das Feuerlöschwesen im Detail s. am Schlusse der Abtheilung B des XII. Abschnittes. — ²⁾ Anschaffung von Löschrequisiten, eine Ausgabe, welche aber, wenn es sich bloß um den Ersatz unbrauchbar gewordener Requisitionen handelt, unter den ordentlichen Ausgaben verrechnet wird; 1884 überdies Kosten der ersten Ausrüstung des infolge Reorganisation vermehrten Mannschafstheiles. — ³⁾ Am 13. November 1885 wurde beschlössen, die Bewaffnung für die städtische Feuerwehr in eigener Regie zu besorgen. Infolge dessen waren Pferde, Fourageartikel etc. anzuschaffen, außerdem etc. anzuhalten. — ⁴⁾ Darunter ein bedeutendes Erfordernis für Reparaturen und Anschaffung von Feuerlöschrequisiten. — ⁵⁾ Errichtung einer Feuerwehr-Filiale im städtischen Lagerhause. — ⁶⁾ Bau eines neuen Wächterhauses und einer Abfchlußmauer bei dem Ueberschwemmungs-Requisitendepot in der Oberen Angartenstraße.

Ausgaben. VI. Verwaltungsgruppe. Öffentliche Arbeiten.

XXII. Straßenwesen ¹⁾																				
Jahr	Ordentliche Ausgaben												Außerordentliche Ausgaben						Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ausgaben der Rubrik XXII: Straßenwesen	
	1. Straßen- erweiterung aus Anlaß von Häuser- bauten		2. Straßen- erhaltung ²⁾		3. Straßen- säuberung		4. Straßen- bepflanzung		5. Sonstige ordentliche Ausgaben ³⁾		zusammen		1. Einlösung von Realitäten zur Straßenver- breiterung		2. Sonstige außer- ordentliche Ausgaben		zusammen			
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.		
1884	137.433	69	709.977	18.5	769.704	60.5	191.526	36	7.628	89	1.816.270	73	183.758	38.5	—	—	183.758	38.5	2.000.029	11.5
1885	281.999	81.5	741.122	22	852.715	14	201.924	13	9.135	35	2.086.896	65.5	768.567	87.5	—	—	768.567	87.5	2.855.464	53
1886	421.015	40.5	1.055.047	2.5	1.055.234	45.5	206.883	22	8.629	4	2.746.809	14.5	380.143	37	^{b)} 12.775	61	392.918	98	3.139.728	12.5
1887	247.115	16.5	927.701	50	889.367	68.5	213.977	12	^{a)} 146.137	58.5	2.424.299	5.5	3.052	5.5	^{b)} 2.420	69	5.472	74.5	2.429.771	80
1888	159.231	82	691.794	47	915.528	3.5	^{c)} 231.577	84.5	144.817	29	2.142.949	46	45.890	75.5	^{b)} 3.764	6	49.654	81.5	2.192.604	27.5
¹⁾ Nähere Daten über Ausgaben für das Straßenwesen s. unter „D. Straßenwesen“, Seite 113 u. ff. — ²⁾ Darunter auch die Kosten der Neupflanzung und Straßenbepflanzung, dann der Umpflanzung mit neuem Materiale. — ³⁾ Ausgaben für Anschaffung und Erhaltung der Barrièren, für Erhaltung und Reparatur der Communicationsstrigen zc., dann für den Betrieb, resp. die Erhaltung der städtischen Steinbrüche; vergl. auch die Anmerkung 2 zur Seite 74 oben. — ⁴⁾ Zahlreiche, starke Schneefälle. — ⁵⁾ Erweiterung der Hernalser und (1887 und 1888) auch der Hundstübner Linie, dann Verfassung eines General-Pausfines-Planes (1888) zc. — ⁶⁾ Davon 139.274 fl. 9 fr. an den Pächter der städtischen Steinbrüche für Gewinnung, Bearbeitung und Verfrachtung der Steine. — ⁷⁾ Die Steigerung ist zum großen Theile eine Folge der Erhöhung der Wasserabgaben.																				

¹⁾ Nähere Daten über Ausgaben für das Straßenwesen s. unter „D. Straßenwesen“, Seite 113 u. ff. — ²⁾ Darunter auch die Kosten der Neupflasterung und Straßenherstellung, dann der Umpflasterung mit neuem Materiale. — ³⁾ Auslagen für Anschaffung und Erhaltung der Barrikaden, für Erhaltung und Reparatur der Communicationsbrücken zc., dann für den Betrieb, resp. die Erhaltung der städtischen Steinbrüche; vergl. auch die Anmerkung 2 zur Seite 74 oben. — ⁴⁾ Zahlreiche, starke Schneefälle. — ⁵⁾ Erweiterung der Hernalser und (1887 und 1888) auch der Hundstürmer Linie, dann Verfassung eines General-Baulinien-Planes (1888) zc. — ⁶⁾ Davon 139.274 fl. 9 fr. an den Pächter der städtischen Steinbrüche für Gewinnung, Bearbeitung und Verfrachtung der Steine. — ⁷⁾ Die Steigerung ist zum großen Theile eine Folge der Erhöhung der Wassergebühren.

Ausgaben. VI. Verwaltungsgruppe. Öffentliche Arbeiten. (Fortsetzung.)

XXIII. Wasserbauten und Brücken													XXIV. Gartenanlagen und Alleen											
Jahr	Ordentliche Ausgaben					Außerordentliche Ausgaben					Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ausgaben der Rubrik XXIII: Wasserbauten und Brücken		Ordentliche Ausgaben [Erhaltung der Gartenanlagen u. Alleen, Erhaltung und Betrieb der Parkwasserleitung]		Außerordentliche Ausgaben					Summe der ordentl. und außerordentl. Ausgaben der Rubrik XXIV: Gartenanlagen und Alleen				
	1. Erhaltung der Brücken ¹⁾	2. Auslagen für den Wienfluß und sonstige ordentliche Ausgaben		zusammen	1. Herstellung von Brücken ²⁾	2. Auslagen für den Wienfluß und sonstige außerordentliche Ausgaben ³⁾		zusammen	1. Herstellung von Gartenanlagen zc.	2. Sonstige außerordentliche Ausgaben ⁴⁾					zusammen									
		fl.	fr.			fl.	fr.			fl.						fr.	fl.	fr.	fl.			fr.	fl.	fr.
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.		
1884	13.591	84	5.113	2	18.704	86	4.175	20	104.859	26	109.034	46	103.013	97	12.953	56	1.254	12	14.207	68	117.221	65		
1885	11.606	84	11.621	32	23.228	16	78.780	79	104.405	75	183.186	54	97.880	13	²⁾ 24.833	42	50	—	24.883	42	122.763	55		
1886	16.896	36	11.815	54.5	28.711	90.5	209.687	97	113.569	81	323.257	78	108.054	79	³⁾ 31.530	95	—	—	31.530	95	139.585	74		
1887	29.188	49	7.638	57	36.827	6	8.376	45	102.755	77	111.132	22	147.959	28	111.148	54.5	9.566	65	—	—	9.566	65	120.715	19.5
1888	25.575	57	9.346	88	34.922	45	22.500	—	6.064	23	28.564	23	123.951	0,5	1.204	2	—	—	1.204	2	125.155	2.5		

¹⁾ Die periodischen Schwantungen in der Höhe der Ziffern sind durch die periodisch nothwendige umfassende Reconstruction der Ferdinandsbrücke bewirkt; im Jahre 1887 jedoch betrugen die Kosten der Pflasterung und Bestreuung der Franzens-, Kaiser Josephs- und der Brigittabrücke allein über 18.000 fl., ebenso wurden im Jahre 1888 kostspielige Reparaturen an der Sophienbrücke zc. vorgenommen. — ²⁾ Bau der Stephaniebrücke (1884—1887); Subvention zur Erbauung einer neuen, aus Landesmitteln herzustellenden Fahrbrücke über den Donau-Canal (1888). — ³⁾ Darunter bei mit Gemeinderathsbeschluss vom 2. December 1881 als Beitrag zur Donauregulierung in Ausgabe gestellte Antheil der Gemeinde an den Einnahmen des Donau-Regulierungsfondes (siehe IV. Verwaltungsgruppe der Einnahmen, XVI. Rubrik). — ⁴⁾ Errichtung des Wetterhäuschens im Stadtpark. — ⁵⁾ Darunter die Anlage vor dem Aufstizpalais mit 22.132 fl. 23 fr. — ⁶⁾ Darunter die in der vorangehenden Anmerkung erwähnte Anlage mit 6600 fl. 76 fr., dann die Anlage nächst der Augartenbrücke im II. Bezirke mit 17.964 fl. 45 fr. und jene nächst der Stephaniebrücke mit 5333 fl. 67 fr.

¹⁾ Die periodischen Schwankungen in der Höhe der Ziffern sind durch die periodisch notwendige umfassende Reconstruction der Ferdinandsbrücke bewirkt; im Jahre 1887 jedoch betrugen die Kosten der Pflasterung und Bestreuerung der Franzens-, Kaiser-Josefs- und der Brigittabrücke allein über 18.000 fl., ebenso wurden im Jahre 1888 kostspielige Reparaturen an der Sophienbrücke zc. vorgenommen. — ²⁾ Bau der Stephaniebrücke (1884—1887); Subvention zur Erbauung einer neuen, aus Landesmitteln herzustellenden Fahrbrücke über den Donau-Canal (1888). — ³⁾ Darunter der mit Gemeinderathsbeschluss vom 2. December 1881 als Beitrag zur Donauregulierung in Ausgabe getheilte Antheil der Gemeinde an den Einnahmen des Donau-Regulierungsfondes (siehe IV. Verwaltungsgruppe der Einnahmen, XVI. Rubrik). — ⁴⁾ Errichtung des Wetterhäuschens im Stadtpark. — ⁵⁾ Darunter die Anlage vor dem Justizpalais mit 22.132 fl. 23 fr. — ⁶⁾ Darunter die in der vorausgehenden Anmerkung erwähnte Anlage mit 6000 fl. 76 fr., dann die Anlage nächst der Augartenbrücke im II. Bezirke mit 17.964 fl. 45 fr. und jene nächst der Stephaniebrücke mit 5333 fl. 67 fr.

Jahr	XXV. Öffentliche Beleuchtung						XXVI. Wasserleitungen														
	Ordentliche Ausgaben		Außerordentliche Ausgaben ¹⁾		Summe der ordentlichen u. außerordentlichen Ausgaben der Rubrik XXV: Öffentliche Beleuchtung	Ordentliche Ausgaben								Außerordentliche Ausgaben							
						1. Erhaltung und Betrieb der Wasserleitungen	2. Einleitung d. Hochquellenwassers in d. Häuser ¹⁾	3. Sonstige ordentliche Ausgaben ²⁾	zusammen	Erweiterungsbauten der Hochquellenleitung mit Einschluss des Pottschacher Schöpfwerkes ³⁾	Errichtung und Renovierung monumentaler Brunnen und sonstige außerordentl. Ausgaben	zusammen	Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ausgaben d. Rubrik XXVI: Wasserleitungen								
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.			
1884	372.748	51	—	—	372.748 51	148.754	68,5	47.909	55	1.349	43	198.013	66,5	—	—	⁴⁾ 10.311	67	10.311	67	208.325	33,5
1885	388.889	21	—	—	388.889 21	⁵⁾ 178.579	69	40.940	47	2.078	29	221.598	45	—	—	463	3	463	3	222.061	48
1886	⁶⁾ 317.334	96	—	—	317.534 96	185.033	34	37.156	5	1.767	3	223.956	42	—	—	⁷⁾ 5.898	84	5.898	84	229.855	26
1887	332.780	71	—	—	332.780 71	⁸⁾ 304.360	23	39.964	63	1.323	18	345.648	4	526.103	20,5	481	71	526.584	91,5	872.232	95,5
1888	348.638	21,5	369	45	349.007 66,5	266.366	53	36.300	15	¹⁰⁾ 82.189	7	384.855	75	510.610	90	⁷⁾ 1.384	98	511.995	88	896.851	63

¹⁾ Vergl. die correspondierende Einnahmepost auf Seite 75, oben. — ²⁾ Auslagen für Reparaturen an den Abzweigleitungen. Vergl. Anmerkung 3, Seite 75, oben. — ³⁾ Die entsprechenden Ausgaben, soweit sie nicht die im Zuge befindliche Ergänzung der Wasserversorgung Wiens betreffen, waren früher auf dem nunmehr geschlossenen Conto der Anlehensgelder verzeichnet. — ⁴⁾ Ausgaben für die Restaurierung der Brunnen am Graben und auf dem Franziscanerplatz. — ⁵⁾ Größere Auslagen für Bezüge des Betriebspersonals. — ⁶⁾ Herabsetzung des Gaspreises von 9 auf 7 Kreuzer per Cubikmeter. — ⁷⁾ Darunter für Einlösung der Rechte auf den Wasserbezug aus der Kaiser Ferdinands-Wasserleitung im Jahre 1886 1000 fl. 1888 600 fl. — ⁸⁾ Darunter 100.158 fl. 15 fr. als Kosten der Entnahme von Wasser aus dem Schwarzaflusse wegen Unzulänglichkeit des Zuflusses aus den Hochquellen. — ⁹⁾ Anschaffung von Ruherständen für die Beleuchtungseinrichtung in städtischen Gebäuden. — ¹⁰⁾ Darunter der seit dem Jahre 1888 durchgeführte, in der 6. Anmerkung, Seite 75 oben näher erklärte Wasserbezugsvertrag von 82.179 fl.

Ausgaben. VI. Verwaltungsgruppe. Öffentliche Arbeiten. (Fortsetzung und Schluss.)

Jahr	XXVII. Canäle										XXVIII. Öffentliche Uhren [Ordentliche Aus- gaben: Erhaltung der öffentlichen Uhren]		Gesamtsumme					
	Ordentliche Ausgaben						Außerordentliche Ausgaben ²⁾		Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ausgaben der Rubrik XXVII: Canäle				der ordentlichen		der außerordentlichen		aller	
	1. Erhaltung der Canäle ¹⁾		2. Mäuerung der Canäle		zusammen		fl.		fr.		Ausgaben der VI. Verwaltungsgruppe		fl.		fr.			
fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.			
1884	157.469	68	232.621	61	390.091	29	—	—	390.091	29	3.630	95	2.902.473	97.5	317.312	19.5	3.219.786	17
1885	104.653	18	236.435	40	341.088	58	14.096	15	355.184	73	4.071	—	3.163.652	18.5	991.197	1.5	4.154.849	20
1886	187.046	89	279.253	41	466.300	30	2.476	58	468.776	88	4.692	87	3.895.860	39	756.083	13	4.651.943	52
1887	219.354	10	277.692	93	497.047	3	1.110	63	498.157	66	3.547	6.5	3.751.297	50.5	653.867	16	4.405.164	66.5
1888	249.639	97	274.068	14.5	523.708	11.5	1.098	—	524.806	11.5	3.713	99	3.562.738	98.5	592.886	39.5	4.155.625	38

¹⁾ Darunter auch die Kosten der Umbauten und der Canalbauten überhaupt. — ²⁾ Auslagen für die Anfertigung eines Generalcanalisierungs-Planes und für die Erbauung eines Gräbeldepots.

Ausgaben. VII. Verwaltungsgruppe. Markt- und Approvisionierungswesen.

Jahr	XXIX. Märkte und Marktaufsicht														XXX. Markthallen					
	Ordentliche Ausgaben						Außerordentliche Ausgaben						Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ausgaben der Rubrik XXIX: Märkte und Marktaufsicht	Ordentliche Ausgaben						
	1.		2.		zusammen		1. Errichtung, resp. Erweiterung des Centralviehmarktes		2. Sonstige außerordentliche Ausgaben ²⁾		zusammen			1.		2.		zusammen		
	Ausgaben für das Marktcommissariat		Ausgaben für die Märkte ¹⁾											Großmarkthalle		Detailmarkthallen				
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.		fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	
1884	112.235	62	56.627	42	168.863	4	84.470	47	192.828	94	277.299	41	446.162	45	14.479	75	27.374	59	41.854	34
1885	112.962	45	87.883	57,5	200.846	2,5	2.465	8	27.636	44	30.101	52	230.947	54,5	12.026	33	26.010	12	38.036	45
1886	111.863	53	338.940	35,5	450.803	88,5	9.615	50	15.514	—	25.129	50	475.933	38,5 ²⁾	21.902	23,5	24.847	28	46.749	51,5
1887	113.591	89	373.353	86	486.945	75	⁴⁾ 63.703	55	201	20	63.904	75	550.850	50 ³⁾	33.669	20	24.627	23	58.296	43
1888	119.178	90	⁵⁾ 498.950	63,5	618.129	53,5	⁶⁾ 156.816	22	—	—	156.816	22	774.945	75,5	29.922	72	32.103	31,5	62.026	3,5

¹⁾ Darunter seit 1885 Auslagen infolge des Umstandes, daß die Fournagebestellung auf dem Centralviehmarkte mit 1. December 1885 in eigene Regie übernommen wurde. — ²⁾ Anlage eines neuen Pferdemarktes (1884 bis 1887), Ehrenpreis zur Waidvihausstellung (1884 bis 1886). — ³⁾ Darunter im Jahre 1886 8981 fl. 48 fr. und im Jahre 1887 17.805 fl. 26 fr. für das Großmarkthallen-Gebäude, und zwar als Auslagen anlässlich der Errichtung eines täglichen Fleischmarktes und für Adaptationsarbeiten. — ⁴⁾ Bau neuer Schweinehallen. — ⁵⁾ Die höhere Ziffer der Auslagen ist hauptsächlich durch das größere Erfordernis an Fournage, dann durch die infolge Auflösung des Preßburger Viehmarktes nöthig gewordenen Herstellungen zc. verurteilt. — ⁶⁾ Bau neuer Schweine- und Rinderhallen zc.

¹⁾ Darunter seit 1885 Auslagen infolge des Umstandes, daß die Fournagebeistellung auf dem Centralviehmarkte mit 1. December 1885 in eigene Regie übernommen wurde. — ²⁾ Anlage eines neuen Pferdemarktes (1884 bis 1887), Ehrenpreis zur Viehhausstellung (1884 bis 1886). — ³⁾ Darunter im Jahre 1886 8981 fl. 48 fr. und im Jahre 1887 17.805 fl. 26 fr. für das Großmarkthallen-Gebäude, und zwar als Auslagen anlässlich der Errichtung eines täglichen Fleischmarktes und für Adaptierungsarbeiten. — ⁴⁾ Bau neuer Schweinehallungen. — ⁵⁾ Die höhere Ziffer der Auslagen ist hauptsächlich durch das größere Erfordernis an Fournage, dann durch die infolge Auflösung des Preßburger Viehmarktes nöthig gewordenen Herstellungen zc. verursacht. — ⁶⁾ Bau neuer Schweine- und Rinderhallungen zc.

Ausgaben. VII. Verwaltungsgruppe. Markt- und Approvisionierungswesen. (Fortsetzung und Schluß.)

Jahr	XXXI. Schlachthäuser						XXXII. Lagerhaus ¹⁾						Gesamtsumme					
	Ordentliche Ausgaben		Außerordentliche Ausgaben (Bauten und sonstige Herstellungen)		Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ausgaben der Rubrik XXXI: Schlachthäuser		Ordentliche Ausgaben (Remunerationen an Beamte und Diener des Lagerhauses)		Außerordentliche Ausgaben (Bauten und sonstige Herstellungen)		Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ausgaben der Rubrik XXXII: Lagerhaus		der ordentlichen		der außerordentlichen		aller	
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.
1884	60.314	—	1.201	70	61.515	70	1.100	—	15	14	1.115	14	272.131	38	278.516	25	550.647	63
1885	²⁾ 79.272	66	1.512	34	80.805	—	495	—	—	—	495	—	318.670	13.5	31.613	86	350.283	99.5
1886	63.221	74.5	—	—	63.221	74.5	1.550	—	—	—	1.550	—	562.325	14.5	25.129	50	587.454	64.5
1887	60.422	88	—	—	60.422	88	2.455	—	—	—	2.455	—	608.120	6	63.904	75	672.024	81
1888	²⁾ 67.869	68.5	³⁾ 79.678	95	147.548	63.5	365	—	⁴⁾ 47.722	54	48.087	54	748.390	25.5	284.217	71	1,032.607	96.5

¹⁾ Sammtliche Einnahmen und Ausgaben sind am Schluß der Abtheilung A des XVI. Abschnittes angeführt. — ²⁾ Höhere Erhaltung- und Reparaturkosten. — ³⁾ Bau eines neuen Schlachthauses und mehrerer dazu gehöriger Stallungen auf der Area des Central-Viehmarktes. — ⁴⁾ Errichtung von Spiritus-Reservoirs.

Ausgaben. VIII. Verwaltungsgruppe. Sanitätswesen.

Jahr	XXXIII. Sanitätsdienst im allgemeinen						XXXIV. Leichenbestattung										XXXV. Badeanstalten					
	Ordentliche Ausgaben		Außerordentliche Ausgaben ¹⁾		Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ausgaben der Rubrik XXXIII: Sanitätsdienst im allgemeinen		Ordentliche Ausgaben		Außerordentliche Ausgaben						Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ausgaben der Rubrik XXXIV.: Leichenbestattung		Ordentliche Ausgaben		Außerordentliche Ausgaben		Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ausgaben der Rubrik XXXV.: Badeanstalten	
fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.			
1884	65.100	85	11.494	54	76.595	39	73.478	20	—	—	—	—	—	73.478	20	10.160	44	—	—	10.160	44	
1885	75.586	23	5.648	12	81.234	35	81.505	32,5	—	—	—	—	—	81.505	32,5	10.761	10	—	—	10.761	10	
1886	75.413	11	30.963	35	106.376	46	83.129	59,5	—	—	—	—	—	83.129	59,5	9.950	62	—	—	9.950	62	
1887	76.257	37	8.785	61	85.042	98	84.225	56,5	108.049	26	15.235	6	123.284	32	207.509	88,5	10.406	98	¹⁾ 8.583	25	18.990	23
1888	76.859	70	5.578	83	82.438	53	²⁾ 91.630	44	29.567	13	20.565	90	50.133	3	141.763	47	16.621	87,5	³⁾ 3.108	27	19.730	14,5

¹⁾ Ausgaben für die Zufuhr von Trinkwasser in die Colonie Kaiseremühlen, in die Freudenau etc. und in den Jahren 1886 bis 1888 Ausgaben für Vorkehrungen gegen die Cholera-epidemie (26.601 fl. 86 fr., resp. 3.719 fl. 61 fr., resp. 888 fl. 83 fr.). — ²⁾ Ausgaben anlässlich der Uebernahme der Herstellung und Ausschmückung der Gräber in die eigene Regie. — ³⁾ Darunter namentlich auch die Ausgaben für den Betrieb des Beerdigungs- und Gräber-Ausschmückungsdienstes, welcher am 16. November 1888 begonnen wurde. — ⁴⁾ Errichtung des kaiserlichen Volksbades im VII. Bezirke.

¹⁾ Ausgaben für die Zufuhr von Trinkwasser in die Colonie Kaiserwiesen, in die Freudenau etc. und in den Jahren 1886 bis 1888 Ausgaben für Vorkehrungen gegen die Cholera-epidemie (26.601 fl. 86 fr., resp. 3.719 fl. 61 fr., resp. 888 fl. 83 fr.). — ²⁾ Ausgaben anlässlich der Uebernahme der Herstellung und Ausschmückung der Gräber in die eigene Regie. — ³⁾ Darunter nunmehr auch die Ausgaben für den Betrieb des Beerdigungs- und Gräber-Ausschmückungsdienstes, welcher am 16. November 1888 begonnen wurde. — ⁴⁾ Errichtung des städtischen Volksbades im VII. Bezirke.

Ausgaben. VIII. Verwaltungsgruppe. Sanitätswesen. (Fortsetzung und Schluss.)

Jahr	XXXVI. Waisenmeisterei						XXXVII. Sonstige zum Sanitätswesen gehörige Einrichtungen						Gesamtsumme					
	Ordentliche Ausgaben		Außerordentliche Ausgaben [Bau der neuen Waisenmeisterei und Herstellung einer Zufahrtsstraße zu derselben]		Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ausgaben der Rubrik XXXVI: Waisenmeisterei		Ordentliche Ausgaben ¹⁾		Außerordentliche Ausgaben [Errichtung neuer Anstaltsorte und sonstige außerordentliche Ausgaben ²⁾]		Summe der ordentl. u. außerordentl. Ausgaben d. Rubr. XXXVII: Sonstige zum Sanitätswesen gehörige Einrichtungen		der ordentlichen		der außerordentlichen		aller	
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.
1884	2.190	12	3.529	81	5.719	93	179.704	58	4.461	11	184.165	69	330.634	19	19.485	46	350.119	65
1885	3.483	7	—	—	3.483	7	182.411	73,5	9.327	34	191.739	7,5	353.747	46	14.975	46	368.722	92
1886	1.846	20	2.755	8	4.601	28	177.417	3	6.116	81	183.533	84	347.756	55,5	39.835	24	387.591	79,5
1887	1.501	13	1.405	96	2.907	9	175.147	48	27.699	34	202.846	82	347.538	52,5	169.758	48	517.297	0,5
1888	1.418	84	725	69	2.144	53	201.787	56,5	11.733	97	213.521	53,5	388.318	42	71.279	79	459.598	21

¹⁾ Darunter die Ausgaben für Rettungsanstalten, für die Erhaltung der Wassereinrichtungen und Schwemmen im Donaukanale, dann der Anstaltsorte; ferner durchgeführte Wasserverbrauchswerte zu Sanitätszwecken (138.105 fl. bis 161.565 fl.), Desinfectionsauslagen, ein Zinswert des dem k. k. Aerar in die unentgeltliche Benützung überlassenen städtischen Epidemiespitals an der Triesterstraße von 20.000 fl., endlich der Beitrag der Gemeinde an die österreichische Gesellschaft für Gesundheitspflege. — ²⁾ Darunter unter anderem auch Kosten der hygienischen Ausstellung in Berlin (1884 und 1885), ferner ein Beitrag an die freiwillige Rettungsgesellschaft, u. zw. 1885 von 4000 fl., 1886 bis 1888 von je 3000 fl., dann 1887 und 1888: die Ausgaben für den hygienisch-demographischen Congress in Wien im Jahre 1887, für den Bau eines Magazins zum Epidemie-Spitale in der Triesterstraße und für die Errichtung einer Sanitätsstation bei der Augartenbrücke im I. Bezirke.

Ausgaben. IX. Verwaltungsgruppe. Armenwesen.

Jahr	XXXVIII. Armenpflege ¹⁾								XXXIX. Sonstige humanitäre Zwecke						Gesamtsumme							
	Ordentliche Ausgaben						Summe der ordentl. und außerordentl. Ausg. d. Rubrik XXXVIII: Eigentliche Armenpflege	Ordentliche Ausgaben [Beiträge für humanitäre Zwecke]	Außerordentliche Ausgaben ⁵⁾	Summe der ordentl. u. außerordentl. Ausgaben der Rubrik XXXIX: Sonstige humanitäre Zwecke	der ordentlichen	der außerordentlichen	aller									
	1. Deckung des Abgangs beim allgemeinen Versorgungsfonds ²⁾	2. Sonstige ordentliche Ausgaben ³⁾	zusammen	Außerordentliche Ausgaben ⁴⁾																		
fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.					
1884	1,115.881	43	3.506	—	1,119.387	43	—	—	1,119.387	43	19.387	75	10.000	—	29.387	75	1,138.775	18	10.000	—	1,148.775	18
1885	1,149.323	15.5	3.346	—	1,152.669	15.5	—	—	1,152.669	15.5	25.868	40	55.000	—	80.868	40	1,178.537	55.5	55.000	—	1,233.537	55.5
1886	1,216.505	20.5	3.121	—	1,219.626	20.5	235.633	75	1,455.259	95.5	21.780	28	5.000	—	26.780	28	1,241.406	48.5	240.633	75	1,482.040	23.5
1887	1,293.331	26	2.560	—	1,295.891	26	30.761	40	1,326.652	66	25.630	79	5.000	—	30.630	79	1,321.522	5	35.761	40	1,357.283	45
1888	1,125.733	45	2.520	—	1,128.253	45	29.722	66	1,157.976	11	29.504	94	5.000	—	34.504	94	1,157.758	39	34.722	66	1,192.481	5

¹⁾ Die Kosten der Armenpflege werden aus den hierfür bestimmten Armenfonds und Stiftungen, über welche das Nähere im Abschnitte: „Armenwesen“ enthalten ist, gedeckt. —
²⁾ Darunter auch der Anteil des allgemeinen Versorgungsfonds an dem Ertragnisse der Gemeindefiskalische zur Verzehrssteuer. — ³⁾ Zinsen für die der Gemeinde gebührenden und zu Humanitätswenden verwendeten Localitäten. — ⁴⁾ Anlauf (1886), resp. Adaptierung (1887 und 1888) der Stenographischen Realität für das Asyl- und Werkhaus. — ⁵⁾ 1884: Beitrag zum Van der Kinderbenarhranstalt im X. Bezirke (5000 fl.), 1884 bis 1886: Beiträge zum Umbau des Spitals der Barmherzigen Brüder im II. Bezirke (je 5000 fl.), 1885: Ausbildungsbetrag für ein Wohnhaus zur Erziehung von Kindern armer Eltern (50.000 fl.); 1887 und 1888: Beitrag zur Beschaffung armer Schulfürder (je 5000 fl.).

¹⁾ Die Kosten der Armenpflege werden aus den hierfür bestimmten Armenfonds und Stiftungen, über welche das Nähere im Abschnitte: „Armenwesen“ enthalten ist, gedeckt. — ²⁾ Darunter auch der Anteil des allgemeinen Versorgungsfonds an dem Ertragnisse der Gemeindefischerei. — ³⁾ Zinsen für die der Gemeinde gehörigen und zu humanitären Zwecken verwendeten Localitäten. — ⁴⁾ Anlauf (1886), resp. Adaptierung (1887 und 1888) der Stene'schen Realität für das Asyl- und Werkhaus. — ⁵⁾ 1884: Beitrag zum Bau der I. Kinderbewahranstalt im X. Bezirke (5000 fl.), 1884 bis 1886: Beiträge zum Umbau des Spitals der Barmherzigen Brüder im II. Bezirke (je 5000 fl.), 1885: Widmungsbetrag für ein Asylhaus zur Erziehung von Kindern armer Eltern (50.000 fl.); 1887 und 1888: Beitrag zur Bekleidung armer Schulkinder (je 5000 fl.).

Ausgaben. X. Verwaltungsgruppe. Cultusangelegenheiten.

Jahr	XL. Verbindlichkeiten aus dem Titel des Besizes oder Patronates einer Kirche						XLI. Kirchenbeneficien und Stiftungen [Ordentliche Ausgaben]		XLII. Sonstige Cultuszwecke						Gesamtsumme					
	Ordentliche Ausgaben ¹⁾		Außerordentliche Ausgaben		Summe der ordentl. u. außerordentl. Ausgaben der Rubrik XL: Verbindlichkeiten aus dem Titel des Besizes od. Patronates einer Kirche				Ordentliche Ausgaben ²⁾		Außerordentliche Ausgaben ³⁾		Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ausgaben der Rubrik XLII: Sonstige Cultuszwecke		der ordentlichen		der außerordentlichen		aller	
													Ausgaben der X. Verwaltungsgruppe.							
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.
1884	9.414	77	—	—	9.114	77	1.303	9	4.711	85.5	5.000	—	9.711	85.5	15.129	71.5	5.000	—	20.129	71.5
1885	⁴⁾ 27.242	7	—	—	27.242	7	1.149	75	4.572	77.5	5.000	—	9.572	77.5	32.964	59.5	5.000	—	37.964	59.5
1886	12.241	72	—	—	12.241	72	1.225	14	4.690	13.5	5.000	—	9.690	13.5	18.156	99.5	5.000	—	23.156	99.5
1887	7.380	36.5	⁵⁾ 18.708	80	26.089	16.5	1.225	14	4.672	16.5	5.000	—	9.672	16.5	13.277	67	23.708	80	36.986	47
1888	4.759	89.5	⁵⁾ 16.764	34	21.524	23.5	1.225	14	4.604	26	5.200	—	9.804	26	10.589	29.5	21.964	34	32.553	63.5

¹⁾ Darunter auch die Erhaltungskosten für Kirchen, Capellen und Pfarrhöfe städtischen Patronats u., ferner die Abgänge bei den gottesdienstlichen Auslagen der Patronatskirchen — mit wechselndem Erfordernisse. — ²⁾ Auslagen für Kirchenfeierlichkeiten. — ³⁾ Geseßliche Leistungen und freiwillige Beiträge zum Bau von Kirchen und Pfarrhöfen, welche nicht städtischen Patronats sind. In den Jahren 1884—1888 wurden je 5000 fl. zum Dombaunvereine beigetragen. — ⁴⁾ Darunter Auslagen für die mit Gemeinderathsbeschlusse vom 6. Februar 1885 und vom 8. Jänner 1886 genehmigte Reconstruction der Decken und Reparatur des Daches der Patronatskirche zu Maria Geburt am Rennwege, respective Reconstruction des Daches und Renovierung des Pfarrhofes bei dieser Kirche. — ⁵⁾ Umbau des Pfarrhofes zu St. Josef in Margarethen.

¹⁾ Darunter auch die Erhaltungskosten für Kirchen, Kapellen und Pfarrhöfe städtischen Patronats etc., ferner die Abgänge bei den gottesdienstlichen Auslagen der Patronatskirchen — mit wechselndem Erfordernisse. — ²⁾ Auslagen für Kirchenfeierlichkeiten. — ³⁾ Gesehliche Leistungen und freiwillige Beiträge zum Bau von Kirchen und Pfarrhöfen, welche nicht städtischen Patronats sind. In den Jahren 1884—1888 wurden je 5000 fl. zum Dombauevereine beigetragen. — ⁴⁾ Darunter Auslagen für die mit Gemeinderathsbeschluss vom 6. Februar 1885 und vom 8. Jänner 1886 genehmigte Reconstruction der Decken und Reparatur des Daches der Patronatskirche zu Maria Geburt am Rennwege, respective Reconstruction des Daches und Renovierung des Pfarrhofes bei dieser Kirche. — ⁵⁾ Umbau des Pfarrhofes zu St. Josef in Margarethen.

Ausgaben. XI. Verwaltungsgruppe. Bildungsweisen.

Jahr	XLIII. Mittelschulen						XLIV. Volksschulen ¹⁾															
	Ordentliche Ausgaben		Außerordentliche Ausgaben [Bau zc. von Mittelschulen]		Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ausgaben der Rubrik XLIII: Mittelschulen		Ordentliche Ausgaben						Außerordentliche Ausgaben								Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ausgaben der Rubrik XLIV: Volksschulen	
							1. Gemeindeauslagen		2. Schulbezirksauslagen ²⁾		zusammen		1. Schulbauten und -Adaptierungen		2. Sonstige Ausgaben		zusammen					
fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.			
1884	376.606	44	5.855	99	382.462	43	721.092	6.5	1,840.587	61	2,561.679	67.5	309.318	77	—	—	309.318	77	2,870.998	44.5		
1885	382.078	77	—	—	382.078	77	733.242	19.5	1,971.142	55	2,704.384	74.5	361.395	26	—	—	361.395	26	3,065.780	—.5		
1886	385.236	71	—	—	385.236	71	767.831	85.5	2,155.154	98	2,922.986	83.5	538.954	2.5	³⁾ 500	—	539.454	2.5	3,462.440	86		
1887	381.115	55	—	—	381.115	55	803.132	60	2,272.466	28.5	3,075.598	88.5	360.234	59.5	—	—	360.234	59.5	3,435.833	48		
1888	385.735	73.5	—	—	385.735	73.5	879.801	61	2,356.025	7.5	3,235.826	68.5	668.453	81	—	—	668.453	81	3,904.280	49.5		

¹⁾ Nähere Daten finden sich am Schlusse der Abtheilung F 1 des XIV. Abschnittes. — ²⁾ Der Schulbezirk ist von dem Gemeindegebiete räumlich nicht verschieden. — ³⁾ Subvention an den deutsch-österreichischen Lehrerbund zur Abhaltung der 1. Vollversammlung in Wien.

¹⁾ Nähere Daten finden sich am Schlusse der Abteilung F 1 des XIV. Abschnittes. — ²⁾ Der Schulbezirk ist von dem Gemeindegebiete räumlich nicht verschieden. — ³⁾ Subvention an den deutsch-österreichischen Lehrerbund zur Abhaltung der 1. Volksversammlung in Wien.

Ausgaben. XI. Verwaltungsgruppe. Bildungsweisen. (Fortsetzung und Schluß.)

Jahr	XLVI. Gewerbeschulen								XLVII. Sonstige Bildungsweiche								Gesamtsumme					
	XLV. Pädagogium [Ordentliche Ausgaben]		Ordentliche Ausgaben [Gesellschaftliche und freiwillige ¹⁾ Beiträge]		Außer- ordentliche Ausgaben		Summe der ordentlichen und außerordent- lichen Ausgaben der Rubrik XLVI: Gewerbeschulen		Ordentliche Ausgaben						der ordentlichen		der außerordent- lichen		aller			
									1.		2.		3.								zusammen	
									Ausgaben für das Waffen-, respective (seit 1888) historische Museum		Beiträge für Kinder- gärten		Beiträge für Bildungs- und wissenschaft- liche Zwecke									
									fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.								
fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.					
1884	16.989	44	30.962	37	—	—	30.962	37	5.874	4	7.115	—	8.045	40	21.034	44	3.007.272	36.5	315.174	76	3.322.447	12
1885	16.407	43	36.437	11	—	—	36.437	11	6.170	8	7.220	—	9.930	81	23.320	89	3.162.628	94.5	361.395	26	3.524.024	20.5
1886	16.967	56	33.361	39	—	—	33.361	39	7.309	53	8.050	—	8.870	97	24.230	50	3.382.782	99.5	539.454	2.5	3.922.237	2
1887	15.211	33	35.646	32.5	²⁾ 20.383	45	56.029	77.5	5.065	60	8.120	—	11.091	—	24.276	60	3.531.848	69	380.618	4.5	3.912.466	73.5
1888	16.559	27	42.720	84	³⁾ 53.254	95	95.975	79	8.034	97	9.180	—	9.939	36	27.154	33	3.707.996	86	721.708	76	4.429.705	62

¹⁾ Als freiwillige Beiträge erscheinen in den Jahren 1884 und 1885 der Betrag von jährlich 1000 fl. an die Erste österreichische Baugewerkschule, dann in den Jahren 1885 von 2000 fl. und 1888 von 1000 fl. an die Fachschule der Drechsler und in den Jahren 1885—1888 der Betrag von 2000 fl. für die Fachschule der Gärtler und Bronzearbeiter, endlich im Jahre 1888: 500 fl. an die Fachschule der Buchbinder, 100 fl. an jene der Zuckerbäcker. Außerdem ist hier im Jahre 1888 der Regiebeitrag von 5.916 fl. 76.3 fr. für die Lehr- und Versuchsanstalt für Photographie zc. eingerechnet. — ²⁾ Aufhebung eines dritten Stockwerkes auf das Haus VII., Weltbahnstraße 25, behufs Unterbringung der neu errichteten Lehr- und Versuchsanstalt für Photographie und Reproduktionsverfahren. — ³⁾ Darunter 19.072 fl. 95 fr. für den in der 2. Anmerkung erwähnten Aufbau und der Rest per 34.182 fl. für Errichtung einer Wertmeisterschule im X. Bezirke.

Ausgaben. XII. Verwaltungsgruppe. Conscriptioⁿs- und Militärangelegenheiten.

Jahr	XLVIII. Conscriptio ⁿ swesen						XLIX. Recrutierung		L. Militär- bequartierung ³⁾		Gesamtsumme					
	Ordentliche Ausgaben ¹⁾		Außer- ordentliche Ausgaben ²⁾		Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ausgaben der Rubrik XLVIII: Conscriptio ⁿ s- wesen		[Ordentliche Ausgaben: Recrutierungs- Auslagen]		[Ordentliche Ausgaben: Privat- bequartierung ⁴⁾]		der ordentlichen		der außerordentlichen		aller	
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.
1884	76.718	73	3.999	50	80.718	23	9.860	81	83.325	38	169.904	92	3.999	50	173.904	42
1885	77.254	91	6.135	82	83.390	73	6.344	55	69.867	28	153.466	74	6.135	82	159.602	56
1886	76.243	65	2.266	82	78.510	47	6.738	46	101.582	52	184.564	63	2.266	82	186.831	45
1887	75.265	98	100	—	75.365	98	5.889	5	84.624	10.5	165.779	13.5	100	—	165.879	13.5
1888	77.093	76	—	—	77.093	76	6.738	37	82.613	71.5	166.445	84.5	—	—	166.445	84.5

¹⁾ Bezüge der Beamten des Conscriptioⁿs- und Einquartierungsamtes und kleinere ordentliche Auslagen für Conscriptioⁿsangelegenheiten.

²⁾ Ausgaben für die im Jahre 1880 stattgefundene Volkszählung (1885), endlich für Nummerierung der neuen Grundbuchsbeilagen (1884—1886).

³⁾ Nähere Daten s. auf Seite 143.

⁴⁾ Diese Ausgaben bestehen in Vergütungen an Quartierträger, in Mietzinsen für die Einquartierungslocalitäten und in verschiedenen sonstigen Auslagen.

c) Summarium der Einnahmen und Ausgaben der Stadt Wien mit Ausschluss der Ansehensgelder in den Jahren 1884—1888.

Jahr	S a u p t s u m m e											
	der ordentlichen		der außerordentlichen		aller		der ordentlichen		der außerordentlichen		aller	
	Einnahmen						Ausgaben					
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.
1884	16,364.150	36.5	472.508	27.5	16,836.658	64	15,619.777	15.5	1,046.362	27	16,666.139	42.5
1885	16,981.670	92.5	463.103	3.5	17,444.773	96	17,013.655	14.5	1,719.113	59	18,732.768	73.5
1886	17,559.504	91.5	1,167.777	28.5	18,727.282	20	18,025.367	28	2,327.490	22.5	20,352.857	50.5
1887	18,491.842	19	2,485.671	7.5	20,977.513	26.5	17,991.136	8	1,670.218	81.5	19,661.354	89.5
1888	18,812.685	14.5	571.583	65.5	19,384.268	80	18,190.236	34	2,650.717	90.5	20,840.954	24.5

2. Das 40-Millionen-Anlehen.

1. Einnahmen ¹⁾ in den Jahren 1884—1886.

Jahr	III.		VI.		Gesamtsumme der Einnahmen	
	Verwaltungsgruppe des städt. Haushaltes					
	Gemeindevermögen		Öffentliche Arbeiten			
	Aus den eigenen Geldern ge- leisteter Ertrag an die Anlehensgelder für die aus letzteren be- strittenen Mehr- auslagen für den Rathhausbau		Einnahmen für Rechnung des Conto der Hochquellenleitung			
	fl.	fr.	fl.	fr.		
1884	—	—	30.312	42	30.312	42
1885	—	—	19.508	95	19.508	95
1886	2) 249.497	43	6.963	72	256.461	15

¹⁾ Die Einnahmen durch zeitweilige Fructification verfügbarer Cassabestände s. Seite 73 Rubrik XV.

²⁾ Nach dem für das 40-Millionen-Anlehen genehmigten Programme waren zum Bau des Rathhauses aus dem Ertrage dieses Anlehens 8,000,000 fl. bestimmt. Letztere Summe wurde aber durch das Landesgesetz Nr. 23 ex 1886 um 1,704,967 fl. 99,5 fr. erhöht. Da aus den Anlehensgeldern für diesen Zweck bereits um 249,497 fl. 43 fr. mehr ausgegeben worden war, so wurde dieser Betrag aus den eigenen Geldern ersetzt.

2. Ausgaben ¹⁾ in den Jahren 1884—1886.

Jahr	I.		VI.					
	Verwaltungsgruppe des städtischen Haushaltes							
	Verwaltung im allgemeinen		Öffentliche Arbeiten					
			Straßenwesen					
	Bau des Rathhauses		Straßen= herstellungen und =Regulierungen		Häuserankäufe zur Straßenerweiterung		zusammen	
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.
1884	997.360	70	14.262	84	50.000	—	64.262	84
1885	678.398	18	78.359	25	—	—	78.359	25
1886	—	—	9.403	56	50.000	—	59.403	56

1) Die Ausgaben für Tilgung und Verzinsung des Anlehens s. Seite 82, Rubrik XV.

¹⁾ Die Ausgaben für Tilgung und Verzinsung des Anlehens s. Seite 82, Rubrik XV.

Jahr	VI.								VIII.						IX.						XI.				Gesamtsumme der Ausgaben ¹⁾
	Verwaltungsgruppe des städtischen Haushaltes																								
	Öffentliche Arbeiten (Fortf.)								Sanitätswesen						Armenwesen						Bildungs- wesen				
	Wasserbauten und Brücken		Wasser- leitungen		Canäle		Summe		Leichen- bestattung		Bade- anstalten		Summe		Erweite- rung der Ver- sorgungs- häuser		Bau von Waisen- häusern		Summe		Bau von Volks- schulen				
	Brücken- bauten		Bau der Hochquellen- leitung		Canal- bauten				Errichtung des Central- friedhofes		Errichtung von Bade- anstalten				fl. fr.		fl. fr.				fl. fr.		fl. fr.		
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	
1884	26.434	21	344.370	82,5	66.369	90	501.437	77,5	5.668	85,5	68	57	5.737	42,5	—	—	39	46	39	46	78.200	99,5	1.582.776	35,5	
1885	247.968	38	195.902	35	56.109	3	578.339	1	4.338	35	—	—	4.338	35	—	—	4.393	38	4.393	38	9.404	59	1.274.873	51	
1886	—	—	418.288	13,5	17.849	52	436.137	65,5	76.416	32	—	—	76.416	32	24	46	—	—	24	46	48.243	92	620.225	91,5	

¹⁾ Die Gesamtsumme des aus dem 40-Millionen-Anlehen ausgegebenen Betrages belief sich Ende 1886 auf 37.714.512 fl. 29,5 fr., womit der Bestand desselben gänzlich erschöpft war.

— D. Bezugsz. 945, 2. 51 fr. für Waisenschulen.

¹⁾ Die Gesamtsumme des aus dem 40-Millionen-Anlehen ausgegebenen Betrages belief sich Ende 1886 auf 37,714.512 fl. 29.5 fr., womit der Bestand desselben gänzlich erschöpft war.
²⁾ Darunter 245 fl. 51 fr. für Mittelschulen.

3. Das Inventar über das Eigenthum der Gemeinde.

a) Das Inventar über das Gemeindevermögen.

1. Activstand des Gemeindevermögens in den Jahren 1884—1888.

Jahr	a) Unbewegliches Gemeindevermögen (Wertbeträge)													
	Zinstragende Realitäten		Amts- und Anstaltsgebäude		Schulgebäude		Gebäude für verschiedene Zwecke		Steingewerke in Oberösterreich		Acker und Gründe		Summe des Werthes des unbeweglichen Gemeindevermögens	
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.
1884	3,266.200	—	22,748.520	—	9,649.530	—	2,895.910	—	109.510	—	1,919.400	—	40,589.070	—
1885	3,951.720	—	23,082.620	—	10,094.330	—	2,754.610	—	109.510	—	2,058.990	—	42,051.780	—
1886	4,656.770	—	22,867.670	—	10,826.930	—	2,912.780	—	109.510	—	2,120.070	—	43,493.730	—
1887	4,546.770	—	23,386.970	—	11,163.730	—	2,587.780	—	109.753	—	2,137.300	—	43,932.303	—
1888	4,682.890	—	23,729.770	—	11,839.230	—	2,606.380	—	109.750	—	2,210.630	—	45,178.650	—

3. Das Inventar über das Eigenthum der Gemeinde. (Fortsetzung.)

Jahr	b) Bewegliches Gemeindevermögen																			
	α) Außerhalb der currenten Gebarung																			
	Obligationen (nach dem Course zu Ende des Jahres)														Privatforderungen		Bestände des 40-Millionen-Anlehens		Summe des beweglichen Vermögens außerhalb der currenten Gebarung	
	Staats-schuld-papiere		Kronländer-und Communal-schuld-papiere		Actien		Prioritäts-Obligationen		Pfand-briefe		Privat-anlehens-lose		zusammen		Activforderungen ¹⁾					
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.
1884	1,547.294	42.5	841.670	3	154.865	—	640.948	50	—	—	4.187	—	3,188.964	95.5	51.520	82	1,619.129	32.5	4,859.615	10
1885	1,695.839	37.5	727.875	78	156.317	—	669.744	40	—	—	4.133	—	3,253.909	55.5	58.779	44	363.764	76.5	3,676.453	76
1886	1,720.857	72.5	705.955	6	155.885	—	688.523	10	—	—	4.005	75	3,275.226	63.5	287.194	44	—	—	3,562.421	7.5
1887	1,717.856	69	681.039	71	148.887	—	626.152	78	—	—	4.007	—	3,177.943	18	475.493	33.5	—	—	3,653.436	51.5
1888	1,814.063	32.5	673.766	96	156.394	—	623.455	48	553.209	—	4.188	—	3,825.076	76.5	260.881	28	—	—	4,085.958	4.5

¹⁾ Die Forderungen bestehen in Kaufschillingsresten für verkaufte Realitäten.

3. Das Inventar über das Eigenthum der Gemeinde. (Fortsetzung.)

Jahr	b) Bewegliches Gemeindevermögen (Fortsetzung)																					
	β) Currente Gebarung																					
	Cassabestände		Activrückstände						Wert der Mobilien und sonstigen Inventarialgegenstände für Zwecke													
			bei den reellen Einnahmen		bei den durchlaufenden Einnahmen		zusammen		der allge- meinen Ver- waltung		der Localpolizei		des Feuer- löschwesens		der Fütterung zc. der Pferde der städt. Feuerwehr		des Fourages verkauftes auf dem Centralvieh- marfte		des Lager- hauses		des Sanitäts- wesens	
fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.			
1884	4,191.910	97.5	1,099.393	23	1,580.190	46.5	2,679.583	69.5	216.500	—	237.700	—	120.800	—	—	—	—	—	227.400	—	54.600	—
1885	3,091.981	84	1,135.263	5.5	1,756.921	88.5	2,892.184	94	505.000	—	247.400	—	168.500	—	—	—	10.673	9	227.400	—	55.400	—
1886	1,410.603	68.5	1,127.324	71.5	1,648.552	45	2,775.877	16.5	611.400	—	264.600	—	180.400	—	3.695	14	16.461	55	227.400	—	67.100	—
1887	2,803.758	32.5	1,106.868	29	1,553.767	53	2,660.635	82	636.000	—	270.000	—	187.000	—	4.630	32	20.872	74	227.400	—	68.400	—
1888	1,021.985	13	1,243.767	83	1,879.522	69	3,123.290	52	659.000	—	289.000	—	201.000	—	7.297	33	24.673	57	227.400	—	70.300	—

3. Das Inventar über das Eigenthum der Gemeinde. (Fortsetzung.)

Jahr	b) Bewegliches Gemeindevermögen (Fortsetzung und Schluss)														c) Gerechtfame								Hauptsumme des Activstandes		
	§) Currente Gebarung (Fortsetzung und Schluss)														Hauptsumme des beweglichen Vermögens				Wert der					Summe des Capital- wertes der Gerechtfame	
	Wert der Mobilien und sonstigen Inventarialgegenstände für Zwecke (Fortsetzung)										Activforderungen		Summe des beweglichen Vermögens der currenten Gebarung						einge- lösten Gefälle		Real- schank- gerecht- keiten				
	des Gräber- Aus- schmückungs- und Todten- gräber- dienstes		des Armen- wesens		des Cultus		des Unterrichtes		der städtischen Verwaltung überhaupt		Kauf- schillings- reste		Summe		einge- lösten Gefälle		Real- schank- gerecht- keiten								
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.					
1884	—	—	41.200	—	15.000	—	982.000	—	1.895.200	—	82.713	49	8.849.408	16	13.709.023	26	63.000	33.340	96.340	54.394.433	26				
1885	—	—	41.200	—	15.000	—	1.060.300	—	2.330.873	9	62.035	11.5	8.377.074	98.5	12.053.528	74.5	63.000	33.340	96.340	54.201.648	74.5				
1886	—	—	41.200	—	15.000	—	1.119.800	—	2.547.056	69	78.968	95	6.812.506	49	10.374.927	56.5	63.000	33.340	96.340	53.964.997	56.5				
1887	—	—	41.200	—	15.000	—	1.170.000	—	2.640.503	6	20.678	37	8.125.575	57.5	11.779.012	9	63.000	35.190	98.190	55.809.505	9				
1888	30.000	—	41.200	—	15.000	—	1.208.000	—	2.772.870	90	—	—	6.918.146	55	11.004.104	59.5	63.000	35.190	98.190	56.280.944	59.5				

2. Passivstand des Gemeindevermögens in den Jahren 1884—1888.

Jahr	a) Außerhalb der currenten Gebarung																			Summe des Passivstandes außerhalb der currenten Gebarung		
	Ober- kammer- amts- Domestical- passiv- capitalien		Steuer- Redi- mierungs- capital		25-Millionen- Anlehen		40-Millionen- Anlehen		Antheil der Commune an der Schuld des Donau- regulierungs- fonds ¹⁾		Schuld für die vormals fürstlich Esterházy'sche Realität		Sonstige Privat- passiv- capitalien		Passiv-Forderungen ²⁾							
															Schuld der eigenen an die Ein- quartierungs- gelder		sonstige ³⁾		zusammen			
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.							fl.	fr.
1884	3.660	67	2.717	25	21.511.100	—	34.041.000	—	9.206.866	66	404.148	12	123.180	76.5	—	—	—	—	—	—	56.085.706	80.5
1885	3.660	67	2.773	55	21.156.000	—	33.388.000	—	9.110.500	—	—	—	189.955	75	—	—	—	—	—	—	54.740.389	97
1886	3.761	36	2.735	46	20.782.000	—	32.727.000	—	9.008.866	67	—	—	136.600	—	—	—	—	—	—	—	53.652.096	82
1887	3.761	36	2.511	92	20.388.000	—	32.060.000	—	8.932.400	—	—	—	136.600	—	1.058.945	26.5	100.000	—	1.158.945	26.5	53.794.818	54.5
1888	3.761	36	2.723	87	19.976.000	—	31.385.000	—	8.789.633	33	—	—	142.600	—	1.127.264	95.5	100.000	—	1.227.264	95.5	52.737.350	18.5

¹⁾ Dieser Antheil der Commune an den Passiven des Donaueregulierungs-Fonds ist zwar eingezahlt, aber nicht mitgezählt, weil der Antheil an den Activen nicht für jedes Jahr bekannt ist. — ²⁾ Da mit Gemeinderathsbeschluss vom 23. December 1885 nur mehr das Vermögen der Gemeinde an Wertpapieren für diese Schulden als haftbar erklärt wurde, so erscheinen dieselben nicht mehr in der currenten Gebarung (Seite 94 oben), sondern außerhalb derselben angeführt. — ³⁾ Vergl. Anmerkung 1 auf Seite 94 oben.

3. Das Inventar über das Eigenthum der Gemeinde. (Fortsetzung und Schluss.)

Jahr	b) Currente Gebarung														Hauptsumme des Passivstandes	
	Passivrückstände						Passivforderungen						Summe des Passivstandes der currenten Gebarung			
	bei den reellen Ausgaben		bei den durchlaufenden Ausgaben		zusammen		Schuld der eigenen an die Einquartierungs- gelder		sonstige ¹⁾		zusammen					
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.
	1884	1,047.842	69.5	7.678	84.5	1,055.521	54	880.650	20	100.000	—	980.650	20	2,036.171	74	58 121.878
1885	1,234.234	82	373.268	46.5	1,607.503	28.5	953.075	69.5	100.000	—	1,053.075	69.5	2,660.578	98	57 400.968	95
1886	881.232	60	209.782	77	1,091.015	37	995.806	82.5	100.000	—	1,095.806	82.5	2,186.822	19.5	55 838.919	1.5
1887	832.585	33.5	192.889	95	1,025.475	28.5	²⁾ —	—	²⁾ —	—	²⁾ —	—	1,025.475	28.5	54 775.293	83
1888	992.261	61.5	194.448	54	1,186.710	15.5	—	—	—	—	—	—	1,186.710	15.5	53 924.060	34

¹⁾ Zweite des Hauptunternehmens (Gehalt) zur Vertheilung eines monumentalen Brunnens — ²⁾ Verf. die Nummerung 2 auf Seite 93 unten

¹⁾ Spende des Bauunternehmers Gabrieli zur Herstellung eines monumentalen Brunnens. — ²⁾ Vergl. die Anmerkung 2 auf Seite 93 unten.

3. Evidenzposten in den Jahren 1884—1888.

Jahr	Active Evidenzposten																	
	Forderung der eigenen Gelder an den Versorgungsfond						Forderung auf Ertrag der Interessen für das sogenannte Angles'sche Anlehen	Forderung an die kaiserl. Franz-Josef-Bahn-Unternehmung auf Ertrag der Garantievor-schüsse sammt 4% Zinsen	Forderung an den Bezirksschul-fond		Forderung an das städtische Lagerhaus auf Ertrag der Einrichtungs-kosten		sonstige		Summe der activen Evidenz-posten			
	für Dotations-vorschüsse		für sonstige Ausgaben		zusammen													
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.												
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.												
1884	6,606.105	22	432.652	27	7,038.757	49	407.380	25.5	359.638	23	—	—	544.825	99	37.653	1.5	8,388.354	98
1885	7,224.155	22	461.671	37	7,685.826	59	412.818	30	371.588	79	20.278	58.5	504.855	28	37.653	1.5	9,033.020	56
1886	7,874.155	22	490.723	34	8,364.878	56	418.256	34.5	383.539	35	230.623	79	437.256	39	37.653	1.5	9,872.207	45
1887	8,491.705	22	519.794	48	9,011.499	70	423.694	39	¹⁾ —	—	519.880	54	373.149	19	37.653	1.5	10,365.876	83.5
1888	8,991.705	22	548.798	55	9,540.503	77	429.132	43.5	—	—	865.858	61	320.339	65	37.653	1.5	11,193.487	48

¹⁾ Nachdem der Gemeinderath mit Beschluß vom 22. December 1887 auf die Geltendmachung dieser Forderung unter der Bedingung verzichtet hat, daß der Staat die Verbindlichkeit der Gemeinde zur Leistung der Garantievor-schüsse mit 31. December 1883 als erloschen erkläre, welche Erklärung auch im Jänner 1888 abgegeben wurde, entfällt die weitere Evidenzhaltung dieser Post.

¹⁾ Nachdem der Gemeinderath mit Beschluss vom 22. December 1887 auf die Geltendmachung dieser Forderung unter der Bedingung verzichtet hat, dass der Staat die Verbindlichkeit der Gemeinde zur Leistung der Garantievorschüsse mit 31. December 1883 als erloschen erkläre, welche Erklärung auch im Jänner 1888 abgegeben wurde, entfällt die weitere Evidenzhaltung dieser Post.

b) Das Inventar über das Gemeindegut.
Das Inventar über das Gemeindegut in den Jahren 1884—1888.

Jahr	Wert der																Gesamtwert des Gemeindegutes	
	öffentlichen Straßen u. Plätze		Canäle und überwölbten Bäche		Brücken und Stege		Wasserleitungen und öffentlichen Brunnen		Ufer- versicherungen		Gartenanlagen		Badeanstalten		Anstandsorte			
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.
1884	18,578.000	—	5,901.200	—	3,901.400	—	23,187.700	—	640.000	—	911.700	—	1,213.200	—	70.100	—	54,403.300	—
1885	19,512.000	—	5,995.000	—	4,267.700	—	23,352.800	—	640.000	—	940.400	—	1,213.200	—	75.800	—	55,996.900	—
1886	20,158.000	—	6,093.000	—	4,430.200	—	23,730.500	—	640.000	—	965.700	—	1,213.200	—	77.900	—	57,308.500	—
1887	20,409.000	—	6,230.900	—	4,437.000	—	24,245.500	—	640.000	—	972.100	—	1,213.200	—	82.900	—	58,231.500	—
1888	20,664.100	—	6,325.000	—	4,437.000	—	24,752.900	—	640.000	—	976.100	—	1,213.200	—	87.300	—	59,095.600	—

Anhang.

Die Wiener Dienstboten-Krankencasse.
Die Wiener Dienstboten-Krankencasse in den Jahren 1884—1888.

Jahr	Einnahmen						Ausgaben						Die Einnahmen sind größer (+) oder kleiner (—) als die Ausgaben	Vermögensstand am Schlusse des Jahres				Zahl der ganzjährig versicherten Dienstboten	Jahresbeitrag der Dienstgeber für einen Dienstboten	Spital-Verpflegskosten pro Tag und Individuum		
	Versicherungs-Gebühren		Erträge von Fructificaten und sonstige Einnahmen		zusammen		Spital-Verpflegskosten		sonstige ¹⁾		zusammen			Bares Geld		Wertpapiere						
fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fr.	fr.					
1884	16.925	25	1.618	20	18.543	45	11.603	52	5.750	26	17.353	78	+	1.189	67	165	82	48.743	82	33.850	50	45
1885	16.762	25	1.614	55	18.376	80	13.454	85	6.300	48,5	19.755	33,5	—	1.378	53,5	—	—	50.306	18	33.524	50	45
1886	17.966	50	1.610	40	19.576	90	12.888	12	5.540	37	18.428	49	+	1.148	41	—	—	50.857	20	35.933	50	45
1887	18.251	25	1.603	29	19.854	54	12.422	26	7.313	1,5	19.735	27,5	+	119	26,5	119	26,5	53.479	64	36.502	50	45
1888	19.337	50	1.597	56	20.935	6	14.926	22	5.487	85	20.414	7	+	520	99	145	25,5	54.684	46 ²⁾	39.675	50	45

¹⁾ Darunter der Ertrag der Regiekosten an die Gemeinde im Jahresbetrage von 5000 fl. — ²⁾ 38.000 fl. Silberrente und 16.584 fl. 46 fr. Sparcassa-Einlage.

¹⁾ Darunter der Ertrag der Regiekosten an die Gemeinde im Jahresbetrage von 5000 fl. — ²⁾ 38.000 fl. Silberrente und 16.684 fl. 46 fr. Sparcassa-Einlage.

B. Wasserleitungen.

1. Die Ergiebigkeit der Kaiserbrunnen- und Stigensteiner Quelle und das mittels des Pottschacher Wasserwerkes und des Schöpfwerkes beim Kaiserbrunnen in den Aquäduct geförderte Wasserquantum in den Jahren 1884—1888.

Jahr	Im Monate												Im ganzen Jahre
	Jänner	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	October	November	December	
a) Ergiebigkeit der Kaiserbrunnen- und Stitzensteiner-Quelle in Hektolitern:													
1884	9,293.378	9,953.462	14,865.920	22,726.960	32,439.648	30,854.207	27,621.488	24,363.122	24,957.737	35,559.852	31,146.249	20,876.955	284,658.978
1885	13,887.730	14,230.453	15,893.815	22,889.017	29,482.679	26,629.277	21,999.517	15,695.520	17,340.590	18,316.192	19,549.912	28,479.256	244,393.958
1886	15,676.157	9,980.480	11,235.752	26,611.289	32,174.736	26,368.014	25,876.570	20,468.303	13,015.177	9,869.883	6,748.304	8,337.059	206,361.724
1887	6,100.156	4,826.801	6,766.806	18,223.913	40,256.606	38,283.644	22,035.903	25,547.565	20,974.317	16,304.777	24,166.645	15,431.417	238,918.550
1888	12,282.979	8,347.225	20,046.788	36,955.384	42,869.041	36,905.156	34,049.374	25,429.689	16,324.894	19,060.228	11,685.314	9,872.549	273,828.621
u. zw. im Jahre 1888													
größte Tages-	528.889	329.640	1,613.640	1,594.771	1,762.466	1,466.783	1,466.783	1,112.290	662.036	998.536	517.865	395.937	1,762.466
kleinste Ergiebigkeit:	318.404	220.067	250.667	964.234	1,172.756	1,049.566	920.877	618.569	446.460	462.610	308.506	244.577	220.067
b) Mittels des Pottschacher Schöpfwerkes wurden aus Tiefbrunnen in den Aquäduct gefördert Hektoliter:													
1884	2,555.578	1,278.848	986.724	—	—	—	—	1,047.752	—	—	—	—	5,868.902
1885	1,299.593	253.606	477.469	—	—	—	1,358.135	3,823.631	1,378.969	1,676.334	—	—	10,267.737
1886	—	1,651.969	1,297.228	—	—	—	—	2,278.493	5,066.449	4,972.820	3,511.441	3,057.546	21,835.946
1887	2,082.739	2,003.249	4,767.664	2,216.931	—	—	1,635.421	2,224.817	1,046.394	2,995.583	—	214.444	19,187.242
1888 ¹⁾	3,990.480	2,349.481	1,517.837	—	—	—	—	226.356	3,032.480	1,953.361	2,840.738	4,316.562	20,227.295
c) Mittels des provisorischen Schöpfwerkes beim Kaiserbrunnen wurden aus dem Schwarzastflusse in den Aquäduct gefördert Hektoliter:													
1886	—	82.820	2,371.568	—	—	—	—	—	—	—	1,371.327	1,795.545	5,621.260
1887	4,172.236	4,677.340	1,430.050	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10,279.626
1888 ²⁾	—	2,675.568	1,157.640	—	—	—	—	—	—	—	—	535.689	4,368.897
¹⁾ Im Jahre 1888 war das Pottschacher Schöpfwerk im Betriebe an 174 Tagen, und zwar:													
im Jänner . . . an 31 Tagen				im April . . . an — Tagen				im Juli . . . an — Tagen				im October . . . an 15 Tagen	
" Februar . . . " 29 "				" Mai . . . " — "				" August . . . " 2 "				" November . . . " 23 "	
" März . . . " 13 "				" Juni . . . " — "				" September . . . " 30 "				" December . . . " 31 "	
²⁾ Im Jahre 1888 war das Schöpfwerk beim Kaiserbrunnen im Betriebe an 39 Tagen, und zwar:													
im Jänner . . . an — Tagen				im April . . . an — Tagen				im Juli . . . an — Tagen				im October . . . an — Tagen	
" Februar . . . " 24 "				" Mai . . . " — "				" August . . . " — "				" November . . . " — "	
" März . . . " 10 "				" Juni . . . " — "				" September . . . " — "				" December . . . " 5 "	

2. Fassungsraum der Reservoirs der Kaiser Franz Josef-Hochquellenleitung im Jahre 1888.

Standort des Reservoirs	Fassungsraum in Hektolitern	
	nach der ersten Anlage (1873—1879)	gegenwärtig
am Rosenhügel ¹⁾	22,635,8	307,000
auf der Schmelz	74,132,7	368,503,4
am Wienerberge	48,667,3	360,460
am Laaerberge	112,048,2	230,698,6
Summe	257,484,0	1,266,662,0

¹⁾ Dasselbe dient als Sammelreservoir, aus welchem die übrigen Reservoirs gespeist werden.

3. Länge der Rohrstränge für Zwecke der Hochquellenwasserleitung in den Jahren 1884—1888. Dimensionen der am Ende des Jahres 1888 in Verwendung gewesenen Wasserleitungsröhren.

Es waren in Verwendung zu Ende des Jahres	Wasserleitungsrohrstränge ¹⁾		
	innerhalb des Wiener Gemeindegebietes	außerhalb ²⁾	im ganzen ³⁾
	in der Länge von Metern		
1884	235,731	33,482	269,213
1885	241,474	33,482	274,956
1886	248,252	33,604	281,856
1887	255,705 ⁴⁾	60,739 ⁴⁾	316,444 ⁴⁾
1888	259,650	61,062	320,712
und zwar zu Ende des Jahres 1888 mit einem Durchmesser von			
55 Millimeter	7,701	9,447	17,148
80 "	144,153	6,861	151,014
105 "	46,664	2,291	48,955
130 "	11,973	460	12,433
160 "	10,581	1,329	11,910
185 "	7,075	85	7,160
210 "	5,792	379	6,171
235 "	2,675	—	2,675
265 "	3,497	620	4,117
315 "	2,212	2,173	4,385
370 "	2,418	9,383	11,801
395 "	2,390	1,189	3,579
420 "	580	—	580
475 "	1,870	—	1,870
525 "	5,215	3,967	9,182
630 "	2,465	1,438	3,903
660 "	—	2,209	2,209
685 "	—	1,366	1,366
790 "	1,460	—	1,460
870 "	929	6,148	7,077
950 "	—	11,717	11,717

¹⁾ Mit Ausschluss der Abzweigungen in die Häuser.

²⁾ Die hier ausgewiesenen Längendimensionen beziehen sich bloß auf die der Gemeinde Wien gehörigen Rohrstränge.

³⁾ In den Ziffern dieser Rubrik ist nicht enthalten das Ausmaß der Rohrstränge: a) der ehemaligen Kaiser Ferdinands-Wasserleitung, von welchen am Ende des Jahres 1888 noch 64,871, Meter in den Betrieb der Hochquellenleitung einbezogen waren; b) der Stadtpark- und der Ringstraßenwasserleitung, welche aus der Hochquellenwasserleitung gespeist werden, so lange der Wasservorrath hier ausreicht. Bei Wassermangel wird die erwähnte Leitung aus einem nächst der Einmündung des Wiener Neustädter-Canals in den Wienfluss angebrachten Schöpfbrunnen, die Ringstraßenwasserleitung aber mittels Schöpfwerks aus dem Donaukanale gespeist; c) der älteren, nicht aus der Hochquellenwasserleitung gespeisten Wasserleitungen, von welchen gegenwärtig nur mehr vier, nämlich die Karoly'sche, die Hundstürmer Bräuhäus-Wasserleitung, die Laurenzerleitung und die herzoglich Albertinische Wasserleitung, einschließlich der Leykam-Quelle, im Betriebe sind; aus der zweiten wird ein Auslaufbrunnen dotiert, aus der letzten Wasser an die Vorortegemeinden abgegeben, während die Laurenzerleitung nur mehr zur Canalbespülung verwendet wird.

⁴⁾ Die bedeutende Steigerung der pro 1887 angeführten Ziffern gegenüber dem Vorjahre erklärt sich dadurch, daß die bis inclusive 1886 bloß annäherungsweise angeführten Daten über die Länge der Rohrstränge in den städtischen Parkanlagen mit Ausschluss des Stadtparks (1887: 2343 Meter), dann jene über die Länge der Rohrstränge auf dem Centralfriedhofe (1887: 22,827 Meter) und auf dem Centralviehmarfte (1887: 4308 Meter) nunmehr in der Gesamtlänge der nach dem Rohrkörper ausgewiesenen Rohrstränge aufgenommen erscheinen.

4. Einführung der Hochquellenleitung in die Häuser Wiens während der Jahre 1884—1888.

Jahr	Zahl der Häuser, in welche im Laufe des Jahres die Hochquellenleitung eingeführt wurde	Gesamtzahl der am Schlusse d. Jahres mit Hochquellenleitung versehenen Häuser	Von denselben entfallen auf						Zahl der am Ende des Jahres mit Hochquellenwasser noch nicht versehenen Häuser
			Materialgebäude	hofarrische Gebäude	militärrarifische Gebäude (mit Auschluss der Militärspitäler)	Civils- und Militärspitäler	städtische Häuser	Privathäuser	
1884	381	10.469	54	14	21	21	171	10.188	2.178
1885	318	10.787	53	16	22	21	185	10.490	1.981
1886	433	11.220	58	15	23	21	188	10.915	1.663
1887	295	11.515	70	15	23	21	177	11.209	1.576
1888	313	11.828	70	16	23	21	154	11.544	1.493
und zwar im Jahre 1888 im Bezirke:									
I	11	1366	32	5	3	—	18	1.308	25
II	60	1775	6	6	2	2	20	1.739	624
III	41	1488	8	1	7	7	19	1.446	426
IV	8	979	5	—	1	2	14	957	7
V	47	1152	2	—	—	2	15	1.133	94
VI	17	1096	4	2	3	—	19	1.068	15
VII	9	1189	—	2	3	1	16	1.167	69
VIII	8	811	4	—	1	1	8	797	36
IX	36	1069	9	—	2	5	15	1.038	160
X	76	903	—	—	1	1	10	891	37

5. Anzahl der aus der Hochquellenleitung gespeisten Auslaufbrunnen, Bassins, Hydranten, sowie der mit Wasserspülung versehenen öffentlichen Pissoirs und Rinnale in den Jahren 1884—1888.

Jahr	Anzahl der mit Wasser aus der Hochquellenleitung dotierten														m. Wasser- spülung versehenen	
	Auslaufbrunnen ¹⁾					Hydranten ²⁾										
						für Feuerlösch- zwecke		für die Bepflanzung von								
								Gartenanlagen		Alleen	Straßen	zusammen				
in Wien	in Vororten, gemeinden, einschließ- lich von Baden bei Wien	zusammen	Springbrunnen	Bassins	in Wien	in den Vor- orten	in Wien	aufserhalb Wiens	in Wien				in Wien	öffentliche Pissoirs	Rinnale	
1884	263	199	462	5	25	699	33	133	137	6	529	1537	78	2		
1885	265	210	475	5	25	700	37	153	139	6	537	1572	85	2		
1886	265	215	480	5	23	707	37	167	193	6	567	1677	86	2		
1887	263	234	497	6	22	714	42	169	203	6	570	1704	89	2		
1888	266	252	518	6	21	719	42	173	203	6	582	1725	93	2		
und zwar im Jahre 1888 im Bezirke:																
I	19	—	19	3	11	119	—	89	—	5	201	414	24	2		
II	28	—	28	—	—	118	—	12	—	—	259	389	10	—		
III	17	—	17	1	1	93	—	25	—	1	71 ⁴⁾	190	12	—		
IV	18	—	18	—	3	56	—	10	—	—	3 ⁵⁾	69	9 ⁶⁾	—		
V	25	—	25	—	1	58	—	6	—	—	—	64	8	—		
VI	43	—	43	1	—	63	—	4	—	—	—	67	5 ⁷⁾	—		
VII	57	—	57	—	1	54	—	3	—	—	—	152	5	—		
VIII	27	—	27	1	3	45	—	2	—	—	48	6	—	—		
IX	26	—	26	—	1	81	—	10	—	—	—	91	10	—		
X	6	—	6	—	—	32	—	12	—	—	—	44	4	—		
für städtische Objecte außer- halb Wiens																
in den Vororten	—	242	242	—	—	—	42	—	203 ³⁾	—	—	203	—	—		
in Baden	—	10	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		

¹⁾ Einschließlich der in öffentlichen Gartenanlagen befindlichen Auslaufbrunnen.

²⁾ In Wien sind die Hydranten für Feuerlöschzwecke auch zur Wasserentnahme für die Straßenspülung mittels Wagen bestimmt, in den Vororten kommen dieselben nur bei Feuergefahr in Verwendung, sind daher plombiert.

³⁾ Auf dem Centralfriedhofe (195), in der Baumschule nächst dem Centralfriedhofe (8).

⁴⁾ Auf dem Centralviehmarke (68) und in der Großmarkthalle (3).

⁵⁾ Auf dem Obstmarte.

⁶⁾ Außerdem wird ein Pissoir mit Wasser aus der Karoly'schen Wasserleitung bespült.

⁷⁾ " " " " " Abfallwasser aus einem Gartenbrunnen bespült.

6. Ungemeldeter täglicher Wasserbedarf und täglicher Mehrverbrauch von Wasser aus der Kaiser Franz Josef-Hochquellenwasserleitung innerhalb und außerhalb des Wiener Gemeindegebietes in den Jahren 1884—1888.

Jahr	Gesamtwasserbedarf (Angemeldeter Wasserbedarf und Mehrverbrauch)		Hieron entfallen auf den Bedarf für																									
			Haushaltsw Zwecke, und zwar auf den		industrielle Zwecke	Auslauf- brunnen, Bassins und Fontainen	Be- spritzung der Straßen	Be- spritzung der Gärten	Bespülung der Pissoirs und Rinnale	die Luftschlöffer Schönbrunn, Weilburg und Stitzenstein	die Vororte- gemeinden, mit Einschluss von Baden bei Wien	den Mehr- verbrauch, d. i. den Verbrauch über die angemeldeten Quantitäten																
													normalen Bedarf	außer- gewöhnlichen Bedarf														
															in den													
	Winter= W	Sommer= S	Winter= W	Sommer= S											Winter= W	Sommer= S	Winter= W	Sommer= S	Winter= W	Sommer= S	Winter= W	Sommer= S	Winter= W	Sommer= S	Winter= W	Sommer= S		
Monaten ¹⁾																												
Hektoliter täglich																												
1884	427,288	589,596	276,071	277,888	23,635	25,700	25,244	29,973	62,672	121,185	—	58,451	—	14,872	124	7,142	1,818	6,389	30,190	35,679	7,534	12,317						
1885	439,635	607,484	283,621	286,266	24,384	26,164	26,076	31,503	62,475	121,383	—	62,101	—	15,678	130	7,906	1,818	6,389	32,210	37,637	8,921	12,457						
1886	467,554	652,498	295,135	299,259	38,868	44,094	28,314	36,876	61,456	120,591	—	64,590	—	16,232	130	8,160	1,818	6,349	33,418	39,027	8,415	17,320						
1887	478,457	663,233	303,553	306,603	39,892	46,372	28,139	38,209	60,097	119,403	—	63,445	—	17,421	130	8,499	1,818	6,349	35,807	43,613	9,021	13,319						
1888	420,757	612,580	234,920	238,264	41,084	47,265	30,769	42,873	60,026	119,561	—	63,821	—	17,705	132	9,000	1,818	6,349	36,819	44,477	15,189	23,265						
und zw. im Jahre 1888 im Bezirke:																												
I	73,748	114,244	32,022	32,645	21,976	21,004	6,703	11,350	7,000	18,494	—	11,820	—	8,601 ²⁾	126	2,263	—	—	—	—	5,921	8,067						
II	44,919	69,199	34,195	34,218	2,541	2,830	2,723	3,858	3,913	4,622	—	18,294	—	1,569	—	912	—	—	—	—	1,547	2,896						
III	42,933	108,001	30,548	31,072	5,184	9,759	3,328	4,501	2,615	48,226	—	8,161	—	3,253 ³⁾	—	1,196	—	—	—	—	1,258	1,833						
IV	28,197	37,011	18,604	18,921	2,559	3,998	1,775	2,249	4,313	4,541	—	3,865	—	1,434	—	767	—	—	—	—	946	1,236						
V	27,934	34,321	18,940	18,962	429	542	2,482	3,037	5,107	5,449	—	3,542	—	367	—	709	—	—	—	—	976	1,713						
VI	38,198	44,732	19,367	19,370	2,420	2,563	6,294	7,589	9,334	9,816	—	2,762	—	623	—	423	—	—	—	—	783	1,586						
VII	41,063	47,860	21,118	21,148	1,292	1,575	3,827	5,083	13,390	13,604	—	3,554	—	71	—	450	—	—	—	—	1,436	2,375						
VIII	24,459	29,044	15,173	15,180	893	1,218	725	1,129	7,261	7,432	—	2,283	—	368	6	684	—	—	—	—	401	750						
IX	40,280	50,556	28,380	30,157	3,411	3,285	1,575	1,903	5,788	6,072	—	5,444	—	567	—	1,140	—	—	—	—	1,126	1,988						
X	20,254	26,704	16,573	16,591	379	491	1,337	2,174	1,305	1,305	—	4,096	—	852	—	456	—	—	—	—	660	739						
außerhalb Wiens	38,772	50,908	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1,818	6,349	36,819	44,477	135	82						

¹⁾ Die Monate April bis September gelten in der Regel als Sommermonate, die übrigen als Wintermonate.

²⁾ Einschließlich der zur Bewässerung der Aaleen auf der Ring- und Laftenstraße erforderlichen 25 Hektoliter per Tag.

³⁾ auf dem Rennweg

¹⁾ Die Monate April bis September gelten in der Regel als Sommermonate, die übrigen als Wintermonate.

²⁾ Einschließlich der zur Bewässerung der Alleen auf der Ring- und Laufenstraße erforderlichen 255 Hektoliter per Tag.

³⁾ " " " " " " " auf dem Rennweg

43 " " "

7. Angemeldeter täglicher Wasserbedarf aus der Kaiser Franz Josef-Hochquellenwasserleitung¹⁾ außerhalb des Wiener Gemeindegebietes im Jahre 1888.

Außerhalb des Wiener Gemeindegebietes	wurden aus der Hochquellenwasserleitung ¹⁾ abgegeben gegen Bezahlung												wurde Wasser abgegeben zur Versorgung von									
	der Betriebskosten von 50 fr.		von 2 fl. 50 fr.		von 3 fl.		von 4 fl. 50 fr.		von 5 fl. 50 fr.		zusammen		Ansaufbrunnen	Heilanstalten	Badeanstalten	Anlagen und Gebäuden auf dem Centralfriedhofe	Versorgungs- und Wasserhäusern	Bildungsanstalten	Pfarrhöfen und Klöstern	Gebäuden für industrielle Zwecke und Verkehr	Gebäuden für sonstige Zwecke	
	per Hektoliter und Jahr																					
	Winter	Sommer	Winter	Sommer	Winter	Sommer	Winter	Sommer	Winter	Sommer	Winter	Sommer										
	Monaten ²⁾																					
	Hektoliter täglich																					
und zwar in																						
Baden	—	—	—	—	—	—	—	—	340	1247	340	1247	10	1	—	—	—	—	—	—	—	—
Breitensee	—	—	—	—	—	—	—	—	342	342	342	342	3	—	—	—	—	—	—	—	—	
Döbling, Ober-	113.2	113.2	—	—	—	—	—	—	2185.8	2857.8	2299	2971	17	1	—	—	—	5	1	2	—	
Unter-	—	—	—	—	—	—	—	—	57	57	57	57	—	1	—	—	—	—	—	—	—	
Fischau	—	—	—	—	—	—	32	85	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	
Hünfhaus	565.9	565.9	—	—	—	—	—	—	3389.1	3389.1	3955	3955	20	—	—	—	—	1	—	2	—	
Hünfhaus, Sechshaus (gemein- und Rudolfsheim (sachlich))	—	—	—	—	—	—	—	—	2650	2850	2650	2850	15	—	—	—	—	—	—	—	—	
Gaudenzdorf	—	—	—	—	—	—	—	—	1371	1371	1371	1371	8	—	—	—	—	1	—	5	—	
Hernals	707.4	707.4	—	—	—	—	216	397	6403.9	6653.9	7327.3	7758.3	48	1	1	—	—	10	—	2	1	
Hiesing	—	—	—	—	—	—	—	—	170	170	170	170	1	—	—	—	—	—	—	—	—	
Kaiser-Ebersdorf	—	—	44 ³⁾	3229 ⁴⁾	—	—	—	—	12	12	56	3241	—	—	—	5	—	—	—	—	—	
Liesing	—	—	—	—	114	227	—	—	—	—	114	227	—	—	—	—	1	—	—	—	—	
Meidling, Unter-	—	—	—	—	—	—	—	—	2450	2450	2450	2450	14	—	1	—	—	—	—	—	1	
Neulerchenfeld	792.3	792.3	—	—	—	—	57	114	3128.7	3128.7	3978	4035	33	1	—	—	1	3	1	—	—	
Ottakring	—	—	—	—	—	—	—	—	1746	1746	1746	1746	12	—	—	—	—	1	—	—	2	
Rudolfsheim	—	—	—	—	—	—	—	—	2016	2016	2016	2016	14	—	—	—	—	—	—	—	—	
Sechshaus	—	—	—	—	—	—	—	—	173	173	173	173	—	1	—	—	—	1	—	—	2	
Simmering	—	—	—	—	—	—	—	1698	1410	1424	1410	3122	8	—	—	—	—	—	—	5	—	
Währing	62.3	62.3	—	—	114	114	—	—	6110	6438	6286.3	6614.3	49	2	1	—	2	8	4	2	2	
Wöllersdorf	—	—	—	—	—	—	46	46	—	—	46	46	—	—	—	—	—	—	—	—	1	
zusammen	2241.1	2241.1	44	3229	228	341	351	2340	33954.5	36325.5	36818.6 ¹¹⁾	44476.6 ¹¹⁾	252	8	3	5	4	31	6	18	9	

¹⁾ Aus der kaiserlich-königlichen Wasserleitung wurden außerhalb des Wiener Gemeindegebietes abgegeben Hektoliter täglich, und zwar: in den Wintermonaten 1884 2108, 1885 2222, 1886 2307, 1887 2278, 1888 2294; in den Sommermonaten: 1884 2844, 1885 2193, 1886 2278, 1887 2278, 1888 2351. — ²⁾ Siehe die Anmerkung zur vorausgehenden Tabelle. — ³⁾ Von denselben befinden sich in Hünfhaus 7, in Sechshaus und Rudolfsheim je 4. — ⁴⁾ Rathhaus. — ⁵⁾ Für die hier eingekerkerten, zur Bewässerung der Anlagen des Centralfriedhofes und der daselbst befindlichen Baumschule und der Gewächshäuser, sowie für die Administrationsgebäude bestimmten Wassermengen werden die Gebühren auf Grund des Preises von 2 fl. 50 fr. per Hektoliter und Jahr durchführungsweise verrechnet. — ⁶⁾ K. k. Polizei-Commissariat. — ⁷⁾ K. k. Bezirksgericht und k. k. Polizei-Commissariat. — ⁸⁾ Gemeindehaus und ein der Gemeinde gehöriges Amtshaus. — ⁹⁾ K. k. Sternwarte und Predigtstation der evangelischen Gemeinde A. G. — ¹⁰⁾ K. k. Artillerie-Regiment. — ¹¹⁾ Außerdem wurde in einigen der oben angeführten Gemeinden in den Wintermonaten ein durchschnittlicher Mehrverbrauch von 135, in den Sommermonaten ein solcher von 82 Hektoliter täglich konstatiert, für welchen 7 fl. 30 fr. per Hektoliter und Jahr bezahlt wurden.

8. Angekaufte und in Hausleitungen eingeschaltete Wassermesser¹⁾ nach dem Stande zu Ende des Jahres 1888.

Post-Nr.	System	Es wurden Wassermesser mit dem Durchmesser von Millimetern														Gesamtzahl der Wassermesser		Anschaffungs- kosten		
		10		13		25		40		50		80		105						
		ange- kauft	inge- schaltet	ange- kauft	inge- schaltet	ange- kauft	inge- schaltet	ange- kauft	inge- schaltet	ange- kauft	inge- schaltet	ange- kauft	inge- schaltet	ange- kauft	inge- schaltet	ange- kauft	inge- schaltet			
		Stück																fl.	fr.	
1 ²⁾	Taylor	—	—	26	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	26 ²⁾	—	1,315	60
2 ²⁾	Everett	—	—	950	1	150	13	50	17	51	24	—	—	—	—	—	1,201 ²⁾	55	55,785	—
3	Zespolder {	Reconstruiert	—	—	1,300	1,248	700	667	25	19	25	20	12	9	3	—	2,065	1,963	89,905	—
4		Magnet	—	—	5	4	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	4	395	—
5		Muster 1877	—	—	800	765	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	800	765	26,400	—
6		" 1880	—	—	1,000	937	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1,000	937	29,400	—
7		" 1881	—	—	1,556	1,509	3	1	18	—	6	—	—	—	—	—	1,583	1,510	44,283	50
8		" 1888	220	191	425	398	120	99	30	8	30	5	—	—	—	—	828	701	23,840	—
9	Valler {	Muster 1875	—	—	300	273	325	270	—	—	—	—	—	—	—	—	625	543	24,225	—
10		" 1876	—	—	625	579	625	599	—	—	—	—	—	—	—	—	1,250	1,178	50,625	—
11		" 1877	—	—	1,200	1,163	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1,200	1,163	40,800	—
12		" 1880	—	—	25	19	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	25	19	750	—
13		" 1881	—	—	825	761	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	825	761	22,387	50
14		" 1888	—	—	50	48	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	50	48	750	—
15	Siemens	—	—	250	231	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	250	231	5,725	—	
16	Valentin	—	—	100	88	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	100	88	2,200	—	
17	Meinecke	—	—	100	84	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	100	84	2,200	—	
18	Germus	—	—	405	369	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	410	369	10,855	—	
19	Bonafond-Witt . .	—	—	—	—	25	—	—	—	—	—	—	—	—	—	25	—	1,500	—	
20 ³⁾	Kennedy	—	—	1 ³⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 ³⁾	—	3 ³⁾	—	
21 ³⁾	Frost	—	—	1 ³⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 ³⁾	—	3 ³⁾	—	
22 ³⁾	Bodward	—	—	1 ³⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 ³⁾	—	3 ³⁾	—	
23 ³⁾	Siemens	—	—	1 ³⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 ³⁾	—	3 ³⁾	—	
Summe		220	191	9,971	8,477	1,933	1,649	123	44	112	49	12	9	3	—	12,374	10,419	433,341	60	

1) Die Wassermesser sind Eigenthum der Gemeinde; von den Wasserabnehmern wird für die Benützung derselben eine jährliche Rente gezahlt, und zwar für Wassermesser mit dem Durchmesser von:

10mm und 13mm	5 fl.	40mm	15 fl.	80mm	30 fl.
25mm	10 "	50mm	20 "	105mm	40 "

2) Die sub Post 1 und 2 angeführten Wassermesser werden außer Verwendung gesetzt und durch solche neuerer Systeme ersetzt.

3) Die sub Post 20–23 angeführten Wassermesser wurden bloß zur Probe beigelegt.

C. Beleuchtung.

1. Die öffentlichen Gasflammen in den Jahren 1884—1888.

Jahr	Zuwachs		Abfall		Am Ende des Jahres betrug die Gesamtzahl der		Hievon waren										Intensivbrenner ¹⁾															
	während des Jahres						das ganze Jahr hindurch in Benützung stehende Flammen mit						bloß periodisch (während der Sommermonate) in Benützung stehende Flammen		Bray-Brenner					Sugg-Brenner												
							141 Liter			84.6 Liter					56.4 Liter		8-flammige mit 1500 Liter		5-flammige mit 1200 Liter		3-flammige mit 900 Liter		9-flammige mit 1800 Liter		Sugg-Argand mit 1400 Liter		5-flammige mit 1200 Liter		4-flammige mit 1000 Liter		3-flammige mit 840 Liter	
							Gasconsum per Stunde										Gasconsum per Stunde															
	Flammen	Intensivbrenner	Flammen	Intensivbrenner	Flammen	Intensivbrenner	ganznächtlige	halbnächtlige (bis 11 Uhr 50 M. nachts brennend)	so genannte 10-Uhr-Flammen (bis 10 Uhr nachts brennend)	ganznächtlige	halbnächtlige (bis 11 Uhr 50 M. nachts brennend)	ganznächtlige	halbnächtlige (bis 11 Uhr 50 M. nachts brennend)	82	4	15	—	—	—	7	10	5										
1884	299	5	41	—	10.430	41	4.246	6.071	12	12	2	5	—	82	4	15	—	—	—	7	10	5										
1885	309	80	180	1	10.559	120	4.324	6.098	12	15	2	8	—	100	5	19	5	2	1	7	14	67										
1886	398	78	143	4	10.814	194	4.451	6.194	12	16	2	8	—	131	9	21	5	2	1	8	10	138										
1887	325	30	46	—	11.093	224	4.572	6.349	7	20	2	8	—	135	9	21	5	2	1	8	10	168										
1888	422	86	78	1	11.437	309	4.713	6.522	6	21	2	8	—	165	9	21	5	2	1	8	10	253										
u. zw. im Jahre 1888 im Bezirke:																																
I	67	47	33	—	3.086	197	1.310	1.659	—	3	2	2	—	110	5	20	5	1	1	8	—	157										
II	67	—	6	—	2.049	21	851	1.157	1	4	—	1	—	35	4	—	—	—	—	—	10	7										
III	48	6	7	—	1.447	13	603	833	5	4	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13										
IV	65	15	9	—	779	40	317	461	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	40										
V	55	12	11	1	773	12	310	458	—	4	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12										
VI	9	3	4	—	624	12	263	361	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	11										
VII	9	—	2	—	551	5	225	324	—	2	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	4										
VIII	6	1	2	—	420	2	164	236	—	1	—	—	—	19	—	—	—	—	—	—	—	2										
IX	19	1	3	—	920	6	368	551	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6										
X	77	1	1	—	788	1	302	482	—	2	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1										

¹⁾ Von 11 Uhr 50 M. nachts bis Tagesanbruch brennen an Stelle der Intensivbrenner 292 gemöbliche, sogenannte nachmittägliche Flammen.

¹⁾ Von 11 Uhr 50 M. nachts bis Tagesanbruch brennen an Stelle der Intensivbrenner 292 gewöhnliche, sogenannte nachmittächtige Flammen.

2. Brennstunden, Gasconsum und Kosten der verschiedenen für die öffentliche Beleuchtung dienenden Gasflammen im Jahre 1888.

Es beträgt		jährlich			
		die Zahl der Brennstunden	der Gasconsum in Litern	die Auslage ¹⁾	
				fl.	fr.
für eine ganznächtlige	Flamme à 141	3871.25	545.846	38	20.9
" " halbnächtlige		1978.92	279.027	19	53.2
" " nachmitternächtlige		1892.33	266.819	18	67.7
" " sogenannte 10=11hr		1309.75	184.675	12	92.7
" " ganznächtlige	Flamme à 84.6	3871.25	302.508	22	92.5
" " halbnächtlige		1978.92	167.416	11	71.9
" " ganznächtlige	Flamme à 56.4	3871.25	201.672	15	28.4
" " halbnächtlige		1978.92	111.611	7	81.3
" einen halbnächtigen Intensivbrenner mit 1950	Litter Gasconsum per Stunde	1978.92	3,858.894	270	12.2
" " " " 1800		1978.92	3,562.043	249	34.3
" " " " 1400		1978.92	2,770.486	193	93.4
" " " " 1300		1978.92	2,572.586	180	8.1
" " " " 1200		1978.92	2,374.700	166	22.9
" " " " 1000		1978.92	1,978.920	138	52.4
" " " " 900		1978.92	1,781.028	124	67.2
" " " " 840		1938.92	1,662.286	116	36

¹⁾ Der Preis des Gases betrug per Cubikmeter 7 fr.

3. Gasconsum und Auslagen für die öffentliche Beleuchtung in den Jahren 1884—1888.

Jahr	Gesamtgasconsum in Cubikmetern	Ordentliche Auslagen für die öffentliche Beleuchtung ¹⁾	
		fl.	fr.
1884	4,046.908	364.859	56
1885	4,190.596	378.188	57
1886	4,650.977	326.077	41
1887	4,697.165	329.719	91
1888	4,947.170	347.409	87
und zwar im Jahre 1888 im Bezirke: ²⁾			
I	1,581.649	110.715	39
II	836.145	58.530	17
III	577.385	40.416	96
IV	355.548	24.888	34
V	299.646	20.975	20
VI	266.386	18.647	03
VII	221.029	15.472	03
VIII	159.849	11.189	46
IX	362.637	25.384	59
X	286.896	20.174	09 ²⁾
I—X ³⁾	—	1.016	61

¹⁾ Behufs Ueberwachung der Bestimmungen des mit der Imperial Continental Gas-Association abgeschlossenen Vertrages wurden im Jahre 1888 vorgenommen: Proben der Leuchtkraft und Reinheit des Gases 78, Erhebungen des Gasdruckes 404, Revisionen bezüglich der Anzünd- und Auslöschzeiten, Anzündrouten zc. 254, Inspicierungen in den Anmeldestationen der Gasanstalt 252, Nachsichten in den Gaswerken 41, Nachsichten bei Rohrlegungen 1698.

²⁾ Darunter 91 fl. 37 fr. für die provisorische Beleuchtung mit sechs Petroleumlampen in einigen Strahtheilen, in welchen sich zusammen sechs isoliert stehende Gebäude befinden.

³⁾ Die hier ausgewiesene Post betrifft verschiedene kleinere Auslagen, welche sich nicht nach Bezirken trennen lassen.

4. Beleuchtung der städtischen Gebäude in den Jahren 1884—1888.

Jahr	Anzahl der Gasflammen ¹⁾ in den städtischen Gebäuden zu Ende des Jahres	Gasconsum der Beleuchtung in den städtischen Gebäuden (in Cubikmetern)	Auslagen für den Gasconsum in den städtischen Gebäuden	
			fl.	fr.
1884	19.725	893.856	89.385	60
1885	21.283	1.002.305	99.982	69
1886	21.661	1.067.130	101.377	35
1887	22.098	1.215.220	115.445	90
1888	22.886	1.146.117	²⁾ 113.348	24

¹⁾ Von den Flammen standen nicht alle jederzeit in Benutzung.

²⁾ Zur Beleuchtung der Gemeinderaths-Localitäten, der städtischen Bibliothek, der Magistrats-Sitzungssäle, der Bürgermeister-Empfangsräume und der Festlocalitäten im neuen Rathhause sind 2211 Gaslampen zu 10, 16 und 32 Normalkerzen und 17 Bogenlampen installiert und dienen zu deren Betriebe 4 Dampfmaschinen zu je 80 und 2 Dampfmaschinen zu je 50 Pferdekraften, ferner 4 Dynamos für je 1000 und 2 Dynamos für je 270 Gaslampen à 16 Normalkerzen; für die Ventilation der Festräume sind 4 Secundärdynamos mit zusammen 30 Pferdekraften aufgestellt.

Die Betriebskosten der elektrischen Beleuchtung betrugen im Jahre 1888 7602 fl. 44 fr.

5. Privat-Gasinstallationen in den Jahren 1884—1888.

Jahr	und ver- setzten Gasaus- lässe ²⁾	Anzahl der neu errichteten ¹⁾					Zahl der neu auf- gestellten und verlegten Gasmeter
		Gasflammen				zusammen	
		zur Beleuchtung von			für Aus- hänge- laternen		
		Wohnungen	Geschäfts- räumen	Communi- cationen			
1884	35.093	12.780	19.797	2.266	261	35.104	2.877
1885	21.890	12.999	15.521	2.292	203	31.015	2.824
1886	23.450	15.137	15.921	2.460	210	33.728	3.018
1887	27.413	16.218	18.322	3.054	260	37.854	3.361
1888	24.677	17.860	17.146	2.771	209	37.986	3.491
u. zw. im Jahre							
1888							
im Bezirke							
I	8.988	7.441	5.659	441	62	13.603	1.044
II	3.332	1.817	3.495	343	19	5.674	500
III	1.765	1.343	911	388	14	2.656	285
IV	1.942	1.804	807	212	32	2.855	283
V	1.027	457	931	263	6	1.657	203
VI	2.515	1.677	2.231	237	22	4.167	376
VII	1.547	921	1.217	180	10	2.328	254
VIII	894	572	313	144	20	1.049	137
IX	1.987	1.540	1.121	243	21	2.925	295
X	680	288	461	320	3	1.072	114

¹⁾ Daten über den Abfall liegen nicht vor.
²⁾ In den Jahrbüchern pro 1883—1887 irrtümlich unter der Bezeichnung: „Gasflammen“ ausgewiesen.

6. Länge der Hauptgasrohre in den Straßen der Stadt in den Jahren 1884—1888.

Am Schlusse des Jahres	standen in Verwendung Gasrohre mit einem inneren Durchmesser von																	Ges- ammt- länge der Gas- rohre in Metern
	1	1½	2	3	4	5	6	7	8	9	10	12	15	20	24	30	36	
	Zoll englisch, in der Länge von Metern																	
1884	2,256	12,486	30,387	98,813	68,587	349	84,021	1,728	15,826	3,152	23,813	18,310	29,400	4,790	8,931	4,513	2,607	410,269
1885	3,136	12,805	29,710	102,018	68,658	187	90,652	1,633	15,744	3,152	24,060	18,420	29,564	4,790	8,931	4,513	2,607	420,580
1886	3,815	13,192	28,872	101,933	69,977	187	94,168	1,633	15,894	2,843	24,638	17,956	33,891	7,374	9,235	4,513	2,607	432,728
1887	3,959	13,192	27,391	103,988	72,879	305	95,543	1,633	15,409	2,843	25,134	17,786	34,207	7,496	9,445	4,513	2,607	438,330
1888	3,959	13,098	26,855	104,878	74,864	305	97,834	1,633	15,788	2,843	26,572	19,159	34,567	7,496	9,519	4,513	2,607	446,490
und zwar am Schlusse des Jahre 1888 im Bezirke:																		
I	936	4,055	3,481	9,573	9,431	192	19,921	478	3,490	140	5,334	8,630	5,193	2,981	1,749	1,214	—	76,798
II	1,150	1,533	3,534	20,780	20,244	—	22,388	483	5,088	751	5,388	1,283	7,059	2,188	3,081	945	2,607	98,502
III	514	4,855	6,083	15,309	9,426	—	9,130	—	1,346	—	2,599	2,395	6,416	—	3,281	2,354	—	63,708
IV	47	—	1,920	4,581	5,960	—	6,934	286	557	—	850	2,931	2,478	—	121	—	—	26,665
V	380	378	2,792	14,805	6,475	—	6,368	—	359	—	140	—	2,651	122	—	—	—	34,470
VI	70	231	1,329	4,049	3,587	—	7,925	115	560	230	2,697	—	409	—	—	—	—	21,202
VII	—	98	1,867	3,672	2,719	113	8,370	259	1,370	—	6,038	574	1,883	—	—	—	—	26,963
VIII	492	298	740	5,944	1,919	—	4,661	—	744	—	606	—	—	—	—	—	—	15,404
IX	370	1,297	3,766	6,650	7,657	—	8,249	12	571	—	2,340	2,693	5,569	454	738	—	—	40,366
X	—	353	1,343	19,515	7,446	—	3,888	—	1,703	1,722	580	653	2,909	1,751	549	—	—	42,412

Anhang.

Installationen für die elektrische Beleuchtung im Wiener Gemeindegebiete nach dem Stande vom 1. October 1887.¹⁾

Bezirk	Anzahl der elektrischen Anlagen	Jahr der Betriebsöffnung							Von den Anlagen hatten als Motor		Dynamo-elektrische Maschinen	Lampen		Die Anlagen dienten zur Beleuchtung von																						
									Dampf	Gas		Anzahl	Gesamtleistung Watt	Bogenlampen	Glühlampen	Amtslocalitäten	Unterrichtsanstalten	Hör- und Secierfölen	Privattheatranstalten	Badeanstalten	Theatern	Eisbahnen	Bahnhöfen	Winterbahnen	Wohnhäusern	Wohnungen und Bureaus	Bureaus	Druckereien	Fabrikslocalitäten	Gast- und Kaffeehauslocalitäten	Laboratorien	Möhlen	photographischen Ateliers	Warenmagazinen und Verkaufsalen		
		Zahl der Anlagen	Leistung der Motoren in Pferdekraften	Zahl der Anlagen	Leistung der Motoren in Pferdekraften																															
		1880	1881	1882	1883	1884	1885	1886	1887	unbekannt																										
		I	19	1	—	2	—	2	1	4	4	5	10	1.193	9 121	41	607.000	83	11.970	2 ⁷⁾	—	—	—	1	—	—	—	1	2	1	1	4	—	2	—	—
II	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	6	62	1 6	8	33.300	4	390	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
III	6	—	2	—	2	—	—	—	—	—	2	4	70	2 2 ³⁾	8	34.350	25	385	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IV	4	—	—	1	1	1	—	—	—	—	1	—	—	4	56	6	26.730	9	267	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
V	3	—	—	—	—	—	1	—	—	—	2	2	31	—	—	4	15.100	11	120	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
VI	5	—	—	—	1	1	—	1	1	1	2	13	3	20	6	17.900	23	97	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
VII	7	—	—	—	1	1	—	1	3	1	1	20	6	108	8	61.250	16	783	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
VIII	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1 ⁴⁾	34	—	—	3	30.000	2	250	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IX	7	—	—	—	3	1	—	2	—	1	3 ⁵⁾	141	4	32	13	69.100	31	692	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
X	3	—	—	2	—	—	—	1	—	—	—	—	3	73	7	21.500	40	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Stadt Wien . 62 ²⁾	62 ²⁾	1	2	5	8	6	2	9	9	20	29 ⁶⁾	1.564	32 418	104	916.230	244	14.954	27 ⁷⁾	13 ⁸⁾	1	1	2	1	2	1	3	2	1	1	5	16	3	3	1	2	11

1) Mittheilungen des elektrotechnischen Vereines in Wien. Neuere Daten fehlen.

2) Von denselben wurden installirt von der Firma Siemens & Halske 21, Kremeneitz, Mayer & Co. 14, Brückner, Rofs & Co. 8, Eger & Co. 8, Fischer 4, Ganz & Co. 2, Eger, Kremeneitz & Co. 1, Fischer, Siemens & Halske 1, Imperial Continental Gas-Association 1, Krizel 1. Bei einer Anlage erscheint die Installationsfirma nicht angegeben.

3) Bei einer Anlage erscheint die Leistung in Pferdekraften nicht angegeben.

4) In Verbindung mit Gas als Motor.

5) Bei einer Anlage wurde nebst Dampf auch Gas als Motor benützt.

6) Darunter 2 Anlagen, bei welchen nebst Dampf auch Gas als Motor benützt wurde.

7) Amtlocalitäten im neuen Rathhause und Apparatenaal im k. k. Staatstelegraphenamte.

8) Im anatomisch-pathologischen Institute, in der anatomischen Anstalt der Universität und im k. k. allgemeinen Krankenhause.

9) Zur Effectbeleuchtung.

¹⁾ Mittheilungen des elektrotechnischen Vereines in Wien. Neuere Daten fehlen.²⁾ Von denselben wurden installiert von der Firma Siemens & Halske 21, Kremenezky, Maber & Co. 14, Brüdner, Ros & Co. 8, Egger & Co. 8, Fischer 4, Ganz & Co. 2, Egger, Kremenezky & Co. 1, Fischer, Siemens & Halske 1, Imperial Continental Gas-Association 1, Krizel 1. Bei einer Anlage erscheint die Installationsfirma nicht angegeben.³⁾ Bei einer Anlage erscheint die Leistung in Pferdekraften nicht angegeben.⁴⁾ In Verbindung mit Gas als Motor.⁵⁾ Bei einer Anlage wurde nebst Dampf auch Gas als Motor benützt.⁶⁾ Darunter 2 Anlagen, bei welchen nebst Dampf auch Gas als Motor benützt wurde.⁷⁾ Amtslocalitäten im neuen Rathhause und Apparatenaal im k. k. Staatstelegraphenamte.⁸⁾ Im anatomisch-pathologischen Institute, in der anatomischen Anstalt der Universität und im k. k. allgemeinen Krankenhause.⁹⁾ Zur Effectbeleuchtung.

D. Straßenwesen.

1. Zahl der Straßen, Gassen und Plätze in den einzelnen Bezirken am Ende der Jahre 1884—1888.

Zu Ende des Jahres	betrug die Anzahl der Straßen, Gassen und Plätze in										Wien ¹⁾
	dem Bezirke										
	I	II	III	IV	V	VI	VII	VIII	IX	X	
1884	251	186	140	73	85	70	44	43	97	82	1.053
1885	251	193	141	73	85	70	44	43	97	82	1.061
1886	251	195	142	73	86	71	44	43	101	82	1.070
1887	251	196	142	73	88	74	44	43	101	83	1.077
1888	252	198	143	73	92	74	44	43	104	83	1.088

¹⁾ Hierbei wurden 18 je zwei Bezirken gemeinsame Straßen als je eine Straße gezählt.

¹⁾ Hierbei wurden 18 je zwei Bezirken gemeinsame Straßen als je eine Straße gezählt.

2. Gattung und Flächenmaß der Straßen, Gassen und Plätze in den einzelnen Bezirken nach dem Stande am Ende des Jahres 1888.

Bezirk	Flächenmaß der Straßen, Gassen und Plätze in der Erhaltung								Gesamtfläche ²⁾	
	des k. k. Herrars		des Landesfondes		der Gemeinde Wien		von Privatpersonen ¹⁾			
	gepflastert	ungepflastert	gepflastert	ungepflastert	gepflastert	ungepflastert	gepflastert	ungepflastert	gepflastert	ungepflastert
	Q u a d r a t m e t e r									
I	—	—	—	—	697.599	216.147	—	—	697.599	216.147
II	10.236	2.889	—	—	541.840	537.864	—	157.902	552.076	698.655
III	4.767	1.540	—	6.646	383.374	302.927	—	—	388.141	311.113
IV	2.280	1.858	3.168	2.576	273.342	92.660	—	—	278.790	97.094
V	826	674	12.741	9.354	200.474	141.997	—	—	214.041	152.025
VI	—	—	—	—	187.019	65.682	—	—	187.019	65.682
VII	—	—	—	—	230.316	38.504	—	—	230.316	38.504
VIII	—	—	—	—	143.299	46.428	—	—	143.299	46.428
IX	—	—	—	—	317.443	153.277	—	—	317.443	153.277
X	31.337	17.411	56.838	17.785	146.588	358.816	3.200	3.314	237.963	397.326
Wien	49.446	24.372	72.747	36.361	3,121.294	1,954.302	3.200	161.216	3,246.687	2,176.251

¹⁾ Soweit diese Verkehrswege dem allgemeinen Verkehre dienen. — ²⁾ Vergl. die Anmerkung 2 auf Seite 10.

¹⁾ Soweit diese Verkehrswege dem allgemeinen Verkehre dienen. — ²⁾ Vergl. die Anmerkung 2 auf Seite 10.

3. Flächenmaß und Herstellungsart der von der Gemeinde erhaltenen Straßen, Gassen und Plätze in den Jahren 1884—1888.

Jahr	Gesamtfläche der von der Gemeinde erhaltenen Straßen, Gassen und Plätze			Hieron waren												ungepflastert (macadamisiert oder beschottert)	
	Straßenfläche	Trottoir (Gehwege, Reitsteige)	zusammen ¹⁾	gepflastert										zusammen			
				mit Steinen		mit Asphalt		mit Klinker		mit Holzstöckeln							
				Straßen- fläche	Trottoir	Straßen- fläche	Trottoir	Straßen- fläche	Trottoir	Straßen- fläche	Trottoir	Straßen- fläche	Trottoir	Straßen- fläche	Trottoir	Straßen- fläche	Trottoir (Gehwege, Reitsteige)
Quadratmeter																	
1884	—	—	4,203.883	2,253.400		39.086		1.480		4.726		2,298.692		1,905.191			
1885	—	—	4,272.845	2,313.753		41.647		1.480		4.726		2,361.606		1,911.239			
1886	3,566.212	1,368.847	4,935.059	1,887.992	992.872	44.914	27.001	1,010	1.967	5.169	—	1,939.005	1,021.840	1,627.127	347.007		
1887	3,647.788	1,392.235	5,040.023	1,963.639	1,013.885	48.150	27.976	1,010	3.046	7.970	—	2,020.769	1,044.907	1,627.019	347.328		
1888	3,663.740	1,411.856	5,075.596	1,995.124	1,033.275	49.027	28.703	—	4.135	11.030	—	2,055.181	1,066.111	1,608.559	345.743		
und zwar im Jahre 1888 im Bezirke:																	
I	623.077	290.669	913.746	431.526	193.413	46.900	22.142	—	287	3.331	—	481.757	215.842	141.320	74.827		
II	815.022	264.682	1,079.704	392.168	147.266	403	193	—	1.311	499	—	393.070	148.770	421.952	115.912		
III	524.405	161.896	686.301	253.904	127.756	—	238	—	473	1.003	—	254.907	128.467	269.498	33.429		
IV	267.372	98.630	366.002	180.006	88.499	1.724	949	—	170	1.994	—	183.724	89.618	83.648	9.012		
V	242.768	99.703	342.471	119.668	78.016	—	—	—	370	2.420	—	122.088	78.386	120.680	21.317		
VI	175.867	76.834	252.701	115.490	71.003	—	—	—	526	—	—	115.490	71.529	60.377	5.305		
VII	184.166	84.654	268.820	152.166	75.727	—	1.942	—	—	481	—	152.647	77.669	31.519	6.985		
VIII	137.178	52.549	189.727	91.530	50.850	—	919	—	—	—	—	91.530	51.769	45.648	780		
IX	338.265	132.455	470.720	194.056	119.434	—	2.320	—	331	1.302	—	195.358	122.085	142.907	10.370		
X	355.620	149.784	505.404	64.610	81.311	—	—	—	667	—	—	64.610	81.978	291.010	67.806		

¹⁾ In der vorstehenden Tabelle erscheint die Fläche jener Straßen, deren Mitte die Grenze zweier Bezirke bildet, nur einem Bezirke, und zwar demjenigen zugesählt, welcher die Erhaltung der betreffenden Straße zu befordern hat. So wurden die Wächurmgaſſe, Zeuggaſſe, Kettenbrückengasse und kleine Reugasse ganz dem IV. Bezirke, die Ziegelofengasse dem V. Bezirke, der Getreidemarkt dem VI. Bezirke, die Mariabilderstraſſe dem VII. Bezirke, die Auerſpergstraſſe, Landesgerichtstraſſe und Leichenfelderstraſſe dem VIII. Bezirke, endlich die Alſerſtraſſe, Maria Theresienſtraſſe und Uniuerſitätsſtraſſe dem IX. Bezirke zugesählt.

¹⁾ In der vorstehenden Tabelle erscheint die Fläche jener Straßen, deren Mitte die Grenze zweier Bezirke bildet, nur einem Bezirke, und zwar demjenigen zugezählt, welcher die Erhaltung der betreffenden Straße zu besorgen hat. So wurden die Bleichthurngasse, Heugasse, Kettenbrückengasse und kleine Heugasse ganz dem IV. Bezirke, die Ziegelofengasse dem V. Bezirke, der Getreidemarkt dem VI. Bezirke, die Mariabühlstraße dem VII. Bezirke, die Auerbergstraße, Landesgerichtsstraße und Leichenfelderstraße dem VIII. Bezirke, endlich die Auerstraße, Maria Theresienstraße und Universitätsstraße dem IX. Bezirke zugezählt.

4. Preise der in den Jahren 1884—1888 für Zwecke der Straßenerweiterung von der Gemeinde erworbenen und veräußerten Häuser und Grundstücke.

Im Jahre	wurden für Zwecke der Straßenerweiterung von der Gemeinde						Von den zur Straßenerweiterung erworbenen Realitäten wurden von der Gemeinde	
	gekauft		verkauft		gekauft		verkauft	
	Grundparzellen aus Anlaß von Häuserbauten				Häuser und Grundstücke			
	um den Preis von							
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.
1884	137.433	69	40.606	84	183.758	38,5	—	—
1885	281.999	81,5	43.046	62,5	768.567	87,5	22.798	92,5
1886	421.015	40,5	30.080	92	380.143	37	84.775	63
1887	247.115	16,5	73.473	12,5	3.052	05,5	84.412	69,5
1888	159.231	82	26.933	51	115.890	75,5	20.678	38
und zwar im Jahre 1888 im Bezirke								
I	20.577	23	4.590	37	—	—	20.678	38
II	69.356	56	7.363	38	—	—	—	—
III	8.249	51	6.558	44	115.890	75,5	—	—
IV	9.466	14	268	12	—	—	—	—
V	4.134	3	4.624	39	—	—	—	—
VI	26.253	16	1.521	75,5	—	—	—	—
VII	13.723	55,5	577	60	—	—	—	—
VIII	4.813	75,5	—	—	—	—	—	—
IX	2.657	88	923	95,5	—	—	—	—
X	—	—	505	30	—	—	—	—

5. Neu- und Umpflasterungen in den Jahren 1884—1888.

Es wurden im Jahre	neu gepflastert ¹⁾						umgepflastert ²⁾						
	von der Fahrbahn	von den Trottoirs	mit				von der Fahrbahn	von den Trottoirs	mit				
			Granit- steinen	Asphalt coulé	Asphalt comprimé	Holz- stöckeln			Granit- steinen	Asphalt coulé	Asphalt comprimé	Holz- stöckeln	Klinker- steinen
Quadratmeter													
1884	51,329.73	7,512.47	46,864.45	2,342.02	565.63	9,070.10	64,689.00	16,659.00	81,348.00	—	—	—	—
1885	90,046.21	9,992.27	88,965.70	5,721.59	—	5,351.19	57,949.00	10,393.00	67,558.00	—	115	145	524
1886	123,331.12	18,472.22	132,846.26	2,586.53	4,881.90	1,488.65	37,291.05	8,454.54	45,557.59	—	188.00	—	—
1887	115,618.73	26,168.02	134,743.40	518.99	3,406.25	3,087.71	46,424.92	10,150.87	56,575.79	—	—	—	—
1888	68,616.51	6,762.94	68,770.68	592.70	1,516.43	4,499.64	38,754.93	7,099.89	45,854.82	—	—	—	—
und zwar im Jahre 1888 im Bezirke:													
I	12,729.01	824.61	9,735.80	592.70	1,516.43	1,708.69	14,614.32	1,300.68	15,915.00	—	—	—	—
II	5,564.94	307.47	5,872.41	—	—	—	7,491.47	292.42	7,783.89	—	—	—	—
III	8,457.72	1,271.93	8,843.01	—	—	886.64	3,215.64	1,646.31	4,861.95	—	—	—	—
IV	12,730.08	1,913.40	13,888.05	—	—	755.43	2,431.30	597.29	3,028.59	—	—	—	—
V	7,996.79	1,637.40	9,634.19	—	—	—	766.84	418.01	1,184.85	—	—	—	—
VI	1,983.09	—	1,983.09	—	—	—	2,470.19	521.05	2,991.24	—	—	—	—
VII	2,776.21	—	2,776.21	—	—	—	4,856.38	1,271.77	6,128.15	—	—	—	—
VIII	4,040.74	331.80	4,372.54	—	—	—	1,511.13	692.79	2,203.92	—	—	—	—
IX	6,952.73	476.33	6,280.18	—	—	1,148.88	1,397.66	359.57	1,757.23	—	—	—	—
X	5,385.20	—	5,385.20	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

¹⁾ Unter „Neupflasterungen“ wird hier nicht nur die Pflasterung einer bisher ungepflasterten, sondern auch einer bereits gepflasterten Straße verstanden, wenn bei letzterer durchwegs neues Material verwendet wird.

²⁾ Unter „Umpflasterung“ wird hier die Pflasterung einer bereits gepflasterten Straße verstanden, wenn das alte Material dabei theilweise verwendet wird. Außer den vorstehend ausgewiesenen Umpflasterungen wurden im Jahre 1888 aus Anlaß von Neupflasterungen, behufs Verbindung der neu gepflasterten mit den anderen Straßentheilen, und zwar durchwegs mit Granitsteinen umgepflastert: a) von der Fahrbahn 17963.33 Quadratmeter, und zwar im Bezirke I: 6646.97, II: 1330.27, III: 1349.99, IV: 3088.56, V: 1410.61, VI: 561.01, VII: 128.51, VIII: 529.61, IX: 2641.85, X: 276.05, Quadratmeter; b) von Trottoirs 16000.25 Quadratmeter, und zwar im Bezirke I: 2011.26, II: 911.26, III: 1660.96, IV: 4370.10, V: 1500.32, VI: 339.49, VII: 1338.07, VIII: 1068.26, IX: 2539.6, X: 260.28 Quadratmeter.

6. Gattung und Zahl der für die Neupflasterung von Straßen, sowie für die Erhaltung bereits gepflasterter Straßen in den Jahren 1884—1888 im Gemeindegebiete verwendeten Steine.

Im Jahre	wurden für Neupflasterung, sowie für Erhaltung bereits gepflasterter Straßen verwendet																																																																																																																																																																																																																											
	Würfel=		Pflaster=		ungerigte		gerigte		Köpfelsteine (bloß die obere Fläche bearbeitet) mit einer Seitenlänge von	ordinäre Steine (bloß gepalpen)	Trottoirsteine																																																																																																																																																																																																																	
	Steine mit den Dimensionen von				Pflastersteine mit den Dimensionen von						Halbgut mit den Dimen- sionen von	Platten mit den Dimensionen von			Randsteine																																																																																																																																																																																																													
																gerade	bogenförmige																																																																																																																																																																																																											
$0_{,184} : 0_{,184} \text{ m}$	$0_{,184} : 0_{,184} \text{ m}$	$0_{,184} : 0_{,276} \text{ m}$	$0_{,184} : 0_{,276} \text{ m}$	$0_{,132} : 0_{,184} : 0_{,184} \text{ m}$	$0_{,132} : 0_{,184} : 0_{,276} \text{ m}$	$0_{,132} : 0_{,184} : 0_{,276} \text{ m}$	$0_{,132} : 0_{,184} : 0_{,276} \text{ m}$	$0_{,132} : 0_{,184} : 0_{,276} \text{ m}$	$0_{,132} : 0_{,184} : 0_{,276} \text{ m}$	$0_{,184} : 0_{,184} \text{ m}$	$0_{,184} : 0_{,276} \text{ m}$	$0_{,184} : 0_{,184} \text{ m}$	$0_{,184} : 0_{,276} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,276} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$	$0_{,276} : 0_{,355} \text{ m}$ </

In der vorstehenden Tabelle erscheint nunmehr die von jeder Steinorte thatsächlich gelieferte Menge angegeben. In den Jahrbüchern pro 1883—1885 war entsprechend dem Vorgange bei Vergebung von Steinkliefungen und der buchhalterischen Verrechnung die Zahl der gelieferten, respective verwendeten Steine in der Weise angegeben worden, daß solche Steine, welche das normale Maß um die Hälfte überschritten, als $1\frac{1}{2}$ Steine gezählt wurden.

7. Die Steinlieferung aus den städtischen Steinbrüchen in Mauthausen in den Jahren 1884—1888.

Steingattung	Mengen- einheit	Jahr der Lieferung				
		1884	1885	1886	1887	1888
Würfel mit 0,18 m Seitenlänge, gute	Stück	281.081	301.859	276.412	236.536	223.089
Auschuß	"	—	16.541	24.199	25.023	27.038
Pflastersteine mit 0,184 : 0,276 m Seitenlänge, gute	"	83.752	77.319	83.420	70.316	73.296
Auschuß	"	—	4.166	6.838	8.100	8.989
Würfel mit 0,158 m Seitenlänge, gute	"	33.383	60.521	37.184	40.256	40.911
Auschuß	"	—	4.904	5.345	7.193	6.155
Pflastersteine mit 0,158 : 0,237 m Seitenlänge, gute	"	15.528	20.394	16.234	16.798	16.960
Auschuß	"	—	1.847	2.786	3.249	3.053
Zwickel aus Würfelsteinen mit 0,184 m Seitenlänge, gute	"	4.162	12.816	7.572	10.976	15.172
Auschuß	"	—	600	376	603	856
Nicht gerigte Steine mit den Dimensionen 0,132 : 0,184 : 0,237 m, gute	"	116	1.204	772	2.018	—
Auschuß	"	—	207	331	830	—
" " " " " " 0,132 : 0,184 : 0,356 " gute	"	10	104	86	270	—
Auschuß	"	—	27	43	154	—
Doppelt " " " " " " 0,132 : 0,184 : 0,237 " gute	"	12.113	9.718	10.240	9.934	10.544
Auschuß	"	—	509	798	1.606	1.264
" " " " " " 0,132 : 0,184 : 0,356 " gute	"	790	1.330	1.442	1.586	1.706
Auschuß	"	—	75	138	335	230
Stöpselsteine mit 0,184 : 0,184 m Seitenlänge, gute	"	5.824	7.619	—	—	7.245
Auschuß	"	—	235	—	—	—
" " 0,184 : 0,276 " " gute	"	332	958	—	—	—
Auschuß	"	—	24	—	—	—
" " 0,158 : 0,158 " " gute	"	—	—	—	—	—
Ordinäre Steine, gute	Cubikmeter	865.49	1.028.99	634.88	556.08	462.85
Auschuß	"	—	90.12	85.74	94.79	100.97
Halbgut-Trottoirsteine mit 0,237 : 0,237 m, gute	Stück	8.330	22.118	26.411	17.560	11.491
Auschuß	"	—	1.632	3.533	2.317	1.633
" " " 0,237 : 0,356 " gute	"	5.132	9.762	13.302	10.170	6.954
Auschuß	"	—	1.068	2.073	1.680	998
Gerade Randsteine, gute	Meter	3.206.71	3.002.35	2.372.55	2.839.99	2.418.47
Auschuß	"	—	35.64	113.31	121.24	85.46
Bogen-Randsteine, gute	"	147.61	661.14	181.62	190.31	226.01
Auschuß	"	—	—	—	—	1.41
Platten mit den Dimensionen 0,316 : 0,316 m, gute	Stück	20.261	20.505	18.824	11.629	15.566
Auschuß	"	—	899	1.111	1.425	1.397
" " " 0,316 : 0,474 " gute	"	4.627	4.328	3.656	1.998	2.962
Auschuß	"	—	187	257	282	270
" " " 0,474 : 0,474 " gute	"	225	126	319	92	50
Auschuß	"	—	4	33	8	4
" " " 0,474 : 0,711 " gute	"	31	2	91	22	2
Auschuß	"	—	—	3	—	6

Bergl. die Anmerkung zur vorausgehenden Tabelle.

8. Schotterverbrauch in den Jahren 1884—1888.

Im Jahre	wurden verbraucht Cubikmeter						
	Gebirgs- schlägel=	Gebirgs- riefel=	ordinärer Mund=	grober Riefel=	feiner Riefel=	Wienfluß=	Wienflußstand ¹⁾
	Schotter						
1884	20.206	1.128	6.445	3.057	500	3.363	967
1885	16.525	8.716	3.539	760	702	1.216	2.659
1886	12.906	10.964	3.758	599	630	751	2.038
1887	11.910	11.750	6.424	217	701	739	1.321
1888	13.216	8.222	7.897	977	594	1.456	3.236
u. zw. im Jahre 1888 im Bezirke:							
I	1.308	1.961	—	—	319	—	1.207
II	2.893	1.378	2.944	344	135	—	409
III	1.784	1.448	1.163	570	—	—	295
IV	1.536	391	—	—	—	145	388
V	1.330	289	—	—	47	1.154	281
VI	850	189	—	—	—	157	114
VII	314	339	—	—	41	—	161
VIII	469	216	—	38	29	—	45
IX	1.234	920	245	25	23	—	145
X	1.498	1.091	3.545	—	—	—	191

¹⁾ Darunter Donaupfad 1884: 248, 1885: 842, 1886: 65, 1887: —, 1888: — Cubikmeter.

9. Auslagen für die Herstellung und Erhaltung der Straßen i. d. J. 1884—1888.

Im Jahre	wurden verausgabt für die							
	Neuerstellung				Erhaltung der			
	ge- pflasterter	unge- pflasterter (macadamisierter)	gepflasterter ¹⁾	unge- pflasterter	gepflasterter ¹⁾	unge- pflasterter	gepflasterter ¹⁾	unge- pflasterter
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.
1884	150.819	51	17.053	56	415.053	17,5	110.715	63
1885	363.747	82	35.544	28	200.775	64	110.433	93
1886	538.268	95	73.755	24	255.811	25	121.594	91
1887	499.709	74	281	90	272.438	24	119.738	88
1888	408.891	12	3.760	46	133.769	46,5	130.348	91
u. zw. im Jahre 1888 im Bezirke:								
I	107.418	98	—	—	23.973	24	15.215	73
II	22.441	96	2.162	93	21.484	94	34.138	83
III	59.641	73	200	98	8.512	78	18.611	90
IV	77.606	67	—	—	16.615	09	12.219	05
V	39.298	18	—	—	10.061	28	10.893	51
VI	16.802	44	—	—	5.104	15,5	4.720	78,5
VII	12.565	36	—	—	18.355	91	4.479	74,5
VIII	26.659	77	—	—	10.990	03	3.129	15
IX	39.742	40	—	—	8.886	16	10.943	14
X	6.713	63	1.396	55	5.164	62	15.892	67
(I-X ²⁾)	—	—	—	—	4.621	26	104	40

¹⁾ Mit Einschluß der Umpflasterungen.

²⁾ Die hier ausgewiesenen Posten betreffen verschiedene kleinere Auslagen, welche sich nicht nach Bezirken trennen lassen.

10. Straßenbespitzung in den Jahren 1884—1888.

Jahr	Fahrschlag- Bespitzung (täglich zweimal)		Schlauchtrommel- wagen-Bespitzung (täglich dreimal)		Handschlauch-Be- spitzung (Waschung, täglich zweimal)		Summe		Auslagen für die Straßen- bespitzung	
	Bespitzungs- fläche in Quadrat- metern	Wasser- bedarf in Hecto- litern täglich	Bespitzungs- fläche in Quadrat- metern	Wasser- bedarf in Hecto- litern täglich	Bespitzungs- fläche in Quadrat- metern	Wasser- bedarf in Hecto- litern täglich	Bespitzungs- fläche in Quadrat- metern	Wasser- bedarf in Hecto- litern täglich	fl.	fr.
1884	2.201.816	39.686	682.957	18.770	7.174	¹⁾	2.891.947	58.456	191.526	36
1885	2.245.005	41.265	762.688	20.836	7.174	¹⁾	3.014.867	62.101	201.924	13
1886	2.409.159	43.432	763.983	20.876	9.417	283	3.182.559	64.591	206.883	22
1887	2.480.677	42.286	763.983	20.876	9.417	283	3.254.077	63.445	213.977	12
1888	2.508.923	42.285	775.677	21.228	10.280	308	3.294.880	63.821	232.834	81,5
u. zw. im Jahre 1888 im Bezirke:										
I	383.292	2.830	289.400	8.682	10.280	308	682.972	11.820	56.409	58
II	374.470	6.565	454.610	11.729	—	—	829.080	18.294 ²⁾	61.494	71 ³⁾
III	438.276	8.161	—	—	—	—	438.276	8.161	26.176	13
IV	203.024	3.865	—	—	—	—	203.024	3.865	12.979	38
V	189.883	3.542	—	—	—	—	189.883	3.542	11.474	47,5
VI	146.530	2.762	—	—	—	—	146.530	2.762	11.061	62,5
VII	143.736	2.737	31.667	817	—	—	175.403	3.554	10.632	26,5
VIII	119.921	2.283	—	—	—	—	119.921	2.283	7.608	89
IX	289.232	5.444	—	—	—	—	289.232	5.444	18.200	65
X	220.559	4.096	—	—	—	—	220.559	4.096	13.597	42
(I-X ⁴⁾)	—	—	—	—	—	—	—	—	3.199	69

¹⁾ Die hierfür erforderliche Wassermenge erscheint in jener für die Bespitzung mit Fahrschlag eingerechnet. — ²⁾ Darunter 11.276 Hectoliter für die Praterbespitzung. — ³⁾ Darunter 37.881 fl. 92 fr. für die Praterbespitzung. Zur Bespitzung eines Theiles des Praters im Ausmaße von 2747,4 Quadratmeter werden die daselbst befindlichen Schöpfbrunnen benützt. — ⁴⁾ Auslagen, welche sich nicht nach Bezirken trennen lassen.

11. Straßenfäuberung, Zahl der zur Erhaltung und Säuberung der Straßen verwendeten Maschinen, der zur Straßenfäuberung verwendeten Arbeitstage, Anzahl und Preise der Kehricht-, Roth- und Schneefuhren, Gesamtauslagen für die Straßenfäuberung in den Jahren 1884—1888.

Jahr	Zahl der zur Erhaltung und Säuberung der Straßen verwendeten Maschinen			Zahl der zur Straßenfäuberung verwendeten Arbeitstage	Zahl der erforderlichen Kehricht-, Roth- und Schneefuhren	Einheitspreis der		Gesamtauslagen für Straßenfäuberung	
	Straßenwalzen	Kehrichtmaschinen	Schneepflüge			Kehricht- u. Rothfuhren	Schneefuhren	fl.	fr.
1884	2	8	22	294.920	95.254	47—98	47—98	769.704	60.5
1885	7	8	34	305.870	138.653	47—99 ³ / ₄	47—99 ³ / ₄	852.715	14
1886	11	12	39	393.105	333.632	65—99 ³ / ₄	65—99 ³ / ₄	1.055.234	45.5
1887	11	12	42	337.625	131.494	65—99 ³ / ₄	65—99 ³ / ₄	895.210	98.5
1888	11	13 ¹⁾	44 ²⁾	338.288	176.825	64—99 ³ / ₄	64—99 ³ / ₄	908.008	93
u. zwar im Jahre 1888 im Bezirke:									
I	2	10 ³⁾	21 ³⁾	4)	4)	4)	4)	351.164	81
II	1	—	4	67.890	32.075	65—70	65—70	101.889	45
III	1	—	2	39.785	22.085	68—72	68—72	66.527	82
IV	1	—	3	30.660	15.412	74	74	50.731	98
V	1	—	2	40.515	17.014	80—85	80	62.081	—
VI	1	—	2	25.118	19.434	73—85 ¹ / ₂	73—85 ¹ / ₂	50.031	93.5
VII	1	3	3	40.880	20.428	98—99 ³ / ₄	98—99 ³ / ₄	70.608	13.5
VIII	1	—	2	22.630	10.458	90	85—90	37.095	75
IX	1	—	3	42.705	29.879	80	80	74.503	5
X	1	—	2	28.105	10.040	64—65	64—65	42.875	—
II—X ⁵⁾	—	—	—	—	—	—	—	500	—

¹⁾ Darunter sind 10 im Eigenthume der die Straßenreinigung im I. Bezirke vertragsmäßig beforgenden allgemeinen österreichischen Transport-Gesellschaft. — ²⁾ Darunter 21 im Eigenthume der Transport-Gesellschaft. — ³⁾ Dieselben sind Eigenthum der Transport-Gesellschaft. — ⁴⁾ Für den I. Bezirk, in welchem die allgemeine österreichische Transport-Gesellschaft die Straßenfäuberung und Bespritzung gegen ein jährliches Pauschale (1888: 375.928 fl. 2 fr.) be sorgt, ist weder die Zahl der Arbeitstage noch jene der Fuhren bekannt. — ⁵⁾ Die hier ausgewiesene Post betrifft verschiedene kleinere Auslagen, welche sich nicht nach Bezirken trennen lassen.

12. Standplätze der öffentlichen Fuhrwerke am Ende des Jahres 1888.

Bezirk	Standplätze		Von der Fläche der Standplätze sind				Tramway-Haltestellen	
	Anzahl	Fläche in Quadratmetern	beschottert	mit Granit		mit bituminösem Kalk gepflastert	Anzahl	Fläche in Quadratmetern
				gepflastert	gepflastert und mit Asphalt ausgegossen			
I	152	25.674	—	3.089	20.991	1.594	63	4.540
II	31	5.900	400	1.530	3.970	—	54	520
III	30	2.598	220	652	1.726	—	46	368
IV	28	2.808	270	1.035	1.503	—	24	192
V	9	807	—	242	565	—	30	892
VI	25	1.564	—	199	1.365	—	13	164
VII	24	1.960	—	1.093	867	—	4	32
VIII	18	2.440	—	347	2.093	—	12	108
IX	25	2.860	135	902	1.823	—	53	652
X	4	1.294	1.116	—	178	—	8	64
Wien	346	47.905	2.141	9.089	35.081	1.594	307	7.532

13. Anzahl, Gattung und Area der im Besitze der Gemeinde befindlichen Brücken über den Donaukanal und den Wienfluß, Auslagen für die Erhaltung derselben in den Jahren 1884—1888.

Die Zahl der im Besitze der Gemeinde befindlichen Brücken beträgt 23, wovon 8 über den Donaukanal und 15 über den Wienfluß führen. Von denselben sind 4 aus Holz, 4 aus Stein und 15 aus Eisen erbaut; 4 sind mit Holzdielen, 12 mit Holzstöcken, 2 mit Klinkersteinen, 5 mit Granitsteinen belegt; die Gesamtarea dieser Brücken beträgt 15.700 Quadratmeter. Außerdem ist ein Gehweg, welcher einen Anbau zu der über den Donaustrom führenden Brücke der k. f. priv. Kaiser Ferdinands-Nordbahn bildet, Eigenthum der Gemeinde Wien.

Die Auslagen für die Erhaltung dieser Brücken betragen:

im Jahre 1884	13.591 fl. 84 fr.	im Jahre 1887	29.288 fl. 91 fr.
" 1885	11.606 " 84 "	" 1888	25.575 " 57 "
" 1886	16.896 " 36 "		

Außer den bereits erwähnten Brücken führen im Wiener Gemeindegebiete über den Donaukanal 2 und über den regulierten Donaustrom 3 im Eigenthume verschiedener Bahngesellschaften befindliche Eisenbahnbrücken und 2 mit Gehwegen versehene Fahrbrücken, wovon die eine auf Kosten des Donauregulierungsfondes, die andere auf Staatskosten erbaut wurde.

E. Gartenanlagen.

Anzahl und Ausmaß der öffentlichen städtischen Gartenanlagen, Auslagen für die Erhaltung derselben in den Jahren 1884—1888.

Jahr	Anzahl der städtischen Gartenanlagen ¹⁾	Ausmaß derselben in Quadratmetern	Auslagen für die Erhaltung der Gartenanlagen und Alleen	
			fl.	fr.
1884	26	338.330	103.013	97
1885	29	363.870	97.880	13
1886	35	384.512	108.054	79
1887	34	381.473	111.148	54,5
1888	35	387.383	123.951	—,5
und zwar im Jahre 1888 im Bezirke:				
I	11 ²⁾	171.529	97.361	71,5
II	2	7.457	2.138	42
III	3 ³⁾	67.461	4.923	29
IV	5	38.548	3.433	2
V	3	17.048	2.535	47
VI	1	17.311	4.674	40
VII	1	4.205	789	50
VIII	1	10.259	3.612	6
IX	2	15.091	1.369	40
X	6	38.474	3.113	73

F. Canalisirung.

Canalnetz, Unrathsabfuhr, Auslagen für die Erhaltung und Räumung der Canäle in den Jahren 1884—1888.

Jahr	Canalnetz			Räumungs- länge der Haupt- canäle ¹⁾	Anzahl der Senkgruben ²⁾ am Ende des Jahres	Gesammts- volumen des auf den Unrath= abladepfah gebrachten, resp. in den Donauström entleerten Unrathes	Auslagen für die			
	Haupt- canäle	Haus- canäle	sämmts- liche Canäle				Erhaltung der Canäle und für Canal- bauten		Räumung der Senkgruben und Canäle	
							fl.	fr.	fl.	fr.
in Cubikmetern										
1884	244,00431	438,62449	682,62880	1,443,10312	899	8,627,8	157,469	68	232,621	61
1885	247,92977	450,62916	6 8,55893	1,467,23986	881	8,605,0	104,653	18	236,435	40
1886	252,46691	462,46043	714,92734	1,494,46254	896	6,904,0	187,046	89	279,253	41
1887	257,69555	476,93869	734,63424	1,537,86914	900	6,047,2	219,354	10	277,692	93
1888	263,03862	486,70270	749,74132	1,566,56740	1006	6,165,4	249,639	97	274,068	14
und zwar im Jahre 1888 im Bezirke:										
I	36,54557	74,56220	111,10777	176,65750	2	321,0	14,862	43	34,906	29
II	42,68300	68,99700	111,68000	403,32400	523	1,943,7	84,037	81	57,139	25
III	38,38067	71,27847	109,65914	239,97484	182	1,216,6	10,670	20	34,915	32
IV	20,71740	42,48014	63,19754	97,32940	32	424,7	41,541	45	18,013	80
V	21,87089	37,03217	58,90306	130,67500	74	688,5	24,586	64	23,806	47
VI	18,02100	41,68989	59,71089	81,00200	11	74,5	5,782	1	15,153	30
VII	19,21249	38,61770	57,83019	89,74656	13	292,7	8,837	20	16,697	19
VIII	12,13490	29,56522	41,70012	59,98240	16	330,8	6,175	64	12,565	80
IX	25,98000	49,97000	75,95000	151,34300	54	605,9	11,494	46	19,836	10
X	27,49270	32,50991	60,00261	136,53270	99	267,0	41,552	93	18,912	2
I—X ³⁾	—	—	—	—	—	—	129	20	22,123	10

¹⁾ Exklusive der Alleen auf der Ringstraße und Laubstraße.
²⁾ Darunter die im Eigenthume des k. k. Unterrichtsars bezindliche Anlage bei dem k. k. Unterrichtsgebäude in der Hegelgasse im Ausmaße von 650 m², deren Erhaltung die Gemeinde Wien übernommen hat. — ³⁾ Im III. Bezirke ist die Gartenanlage bei dem Gebäude der Donau-Dampfschiffahrts-Gesellschaft zugewachsen.

¹⁾ Die Räumungslänge wird auf Grund der Canalänge mit Rücksicht auf die Anzahl der jährlich vorgenommenen Räumungen berechnet. — ²⁾ Die hier eingetragenen Ziffern betreffen bloß jene Senkgruben, deren Räumung von der Commune veranlaßt wird. Außer diesen bestehen solche, deren Räumung von den Inhabern selbst veranlaßt wird, und zwar im II. Bezirke: in der Brigittenau (20), unter den Kaiserwäldern (56), dann im III. Bezirke in der Erdbergermaße (in bisher nicht erhobener Anzahl); der Inhalt dieser Senkgruben, insbesondere jener in der Brigittenau und im Erdbergermaße wird zum Theile für landwirtschaftliche Zwecke benützt. — ³⁾ Gemeinsame Auslagen, zumeist für die Verschiffung des ausgehobenen Canal- und Senkgrubenunrathes.

